

# Fahrradtouren

Erlebnistouren. Weltkultur erfahren!



**albdonaukreis**

Geopark Schwäbische Alb



Ein Stück  
Schwäbische  
**Alb!**



**Inhalt:**

- |                                  |                                    |                               |
|----------------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| <b>1</b><br>Tour 1<br>S. 6   7   | <b>8</b><br>Tour 8<br>S. 20   21   | Eiszeitler<br>S. 34   35      |
| <b>2</b><br>Tour 2<br>S. 8   9   | <b>9</b><br>Tour 9<br>S. 22   23   | Berg Bier-Tour<br>S. 36   37  |
| <b>3</b><br>Tour 3<br>S. 10   11 | <b>10</b><br>Tour 10<br>S. 24   25 | Albtäler<br>S. 38   39        |
| <b>4</b><br>Tour 4<br>S. 12   13 | <b>11</b><br>Tour 11<br>S. 26   27 | Sonstige Touren<br>S. 40   43 |
| <b>5</b><br>Tour 5<br>S. 14   15 | <b>12</b><br>Tour 12<br>S. 28   29 | Bett & Bike<br>S. 44          |
| <b>6</b><br>Tour 6<br>S. 16   17 | <b>13</b><br>Tour 13<br>S. 30   31 | Ladestationen<br>S. 45        |
| <b>7</b><br>Tour 7<br>S. 18   19 | <b>14</b><br>Tour 14<br>S. 32   33 | Radbeschilderung<br>S. 46     |
|                                  |                                    | ÖPNV<br>S. 46                 |

## Erlebnistouren. Weltkultur erfahren!

Erleben Sie bei einer Radtour das UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ und viele weitere Sehenswürdigkeiten. Tauchen Sie ein in nahezu unberührte Naturlandschaften und entdecken Sie die Schwäbische Alb, die Junge Donau, das Biosphärengebiet und die Highlights des Geoparks. Zur Auswahl stehen 14 Rundtouren mit 40 bis 75 km und weitere Thementouren wie der Eiszeitler mit 75 km oder die Berg Bier-Tour mit 115 km. Für eine große Albrundfahrt empfiehlt sich der 4-Sterne-Radweg Albtäler mit 186 km. Die Touren sind ideal für E-Bikes. Die Strecken sind weitestgehend asphaltiert.

Alle Touren mit Karten und GPS-Daten im Internet.  
[www.tourismus.alb-donau-kreis.de](http://www.tourismus.alb-donau-kreis.de)

Video -  
schau mal  
rein!



# Vier UNESCO-Auszeichnungen



Echtes Welterbefeeeling ist im Alb-Donau-Kreis zu spüren und zu sehen. Und das nicht nur an einem einzigen Ort. Denn die Region kann mit mehreren Welterbestätten punkten. Da wäre zunächst das UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“. Der Titel gilt für sechs Höhlen im Ach- und Lonetal, aus denen die ältesten Kunstwerke der Menschheit stammen. Oder das Steinzeitdorf Ehrenstein, das zum UNESCO-Welterbe „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“ gehört. Ein weiterer Titel gilt dem UNESCO Biosphärenreservat auf der mittleren Schwäbischen Alb. Und die Gesamtlandschaft Schwäbische Alb ist als UNESCO Global Geopark ausgezeichnet.



Eiszeitkunst - zu sehen im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren

Achtal bei Schelklingen



## UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“

## UNESCO-Welterbe „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“ Steinzeitdorf Ehrenstein

## UNESCO Biosphärenreservat Schwäbische Alb

## UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb

Im Juli 2017 wurden sechs Höhlen und die sie umgebende Landschaft im Ach- und Lonetal unter dem Titel „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ in die UNESCO-Welterbeliste eingetragen. Zum Welterbe gehören die Höhlen Geißenklösterle, Sirgenstein und Hohle Fels im Achtal sowie die Höhlen Bockstein, Hohlenstein und Vogelherd im Lonetal. Die Welterbestätte ist ein außergewöhnliches Zeugnis der frühen modernen Menschen (Homo sapiens) in Europa und eine weltweit einzigartige Fundlandschaft.  
[www.weltkultursprung.de](http://www.weltkultursprung.de)

Das Steinzeitdorf Ehrenstein ist eine jungsteinzeitliche Siedlung im Tal der Blau und gehört zum transnationalen und seriellen UNESCO-Welterbe „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“. Der nördlichste der 111 Fundorte dieses Welterbes wurde 1952 entdeckt. Kleine Bereiche wurden archäologisch untersucht. Das Dorf wurde vor 6.000 Jahren erbaut und bestand etwa 100 Jahre lang. Heute liegt die fast 1 ha große Fundstelle gut geschützt im Grundwasser. In Nachbauten ist das Steinzeitdorf erlebbar.  
[www.steinzeitdorf-ehrenstein.de](http://www.steinzeitdorf-ehrenstein.de)

Auf der mittleren Schwäbischen Alb entstand das erste Biosphärengebiet Baden-Württembergs, das 2009 die Anerkennung zum UNESCO Biosphärenreservat erhielt. Zentrum des Gebiets ist der ehemalige Truppenübungsplatz Münsingen. Im Biosphärengebiet wird die nachhaltige Entwicklung im Einklang von Mensch und Natur gefördert. Das Gebiet umfasst Teile der Landkreise Reutlingen, Esslingen und des Alb-Donau-Kreises. Es gibt ein Netz mit themenorientierten Infozentren.  
[www.biosphaerengebiet-alb.de](http://www.biosphaerengebiet-alb.de)

Die Schwäbische Alb ist seit 2002 Nationaler Geopark und seit 2015 UNESCO Global Geopark. Ein Gütesiegel für besonders herausragende Landschaften, die ein bedeutendes geologisches, archäologisches und kulturhistorisches Erbe enthalten. Das Abenteuer Geopark lässt sich in unzähligen Angeboten quer über die Alb erleben. Ausgewählte Erlebnispunkte sind als „Geopark-Infostelle“ oder als „Geopoint“ ausgewiesen.  
[www.geopark-alb.de](http://www.geopark-alb.de)

**TIPP:**  
Tour 3 S. 10 | 11, Tour 6 S. 16 | 17,  
Tour 9 S. 22 | 23, Eiszeittäler S. 34 | 35

**TIPP:**  
Tour 6 S. 16 | 17, Tour 8 S. 20 | 21,  
Tour 9 S. 22 | 23, Eiszeittäler S. 34 | 35

**TIPP:**  
Tour 4 S. 12 | 13, Tour 7 S. 18 | 19,  
Tour 10 S. 24 | 25, Berg Bier-Tour S. 36 | 37

**TIPP:**  
Touren 1 bis 14 S. 6 - 33, Eiszeittäler S. 34 | 35,  
Berg Bier-Tour S. 36 | 37, Albtäler S. 38 | 39

Bockstein im Lonetal

Steinzeitdorf Ehrenstein

Großes Lautertal

Blautopf Blaubeuren





# Tour 1

Auf der Albhochfläche durch Wiesen und Felder dahindradeln, die weiten Ausblicke genießen, in den reizvollen Dörfern der Schwäbischen Alb manch verborgenen Kulturschatz entdecken. Diese Tour ist etwas für Genussradler und Familien. Immer wieder passiert man die Europäische Wasserscheide, die unsichtbare Grenzlinie der Wassereinzugsgebiete von Donau und Rhein. Am Start-Zielpunkt, der alten Leinenweberstadt Laichingen, ist ein Abstecher zur Tiefenhöhle empfehlenswert. Wer etwas mehr Zeit einplant und noch Abenteuerlust hat, findet gleich nebenan im Kletterwald jede Menge Spaß und Herausforderung. In Merklingen besteht Bahnanschluss.

Radler auf der Laichinger Alb



## Von Laichingen durchs Almland radeln



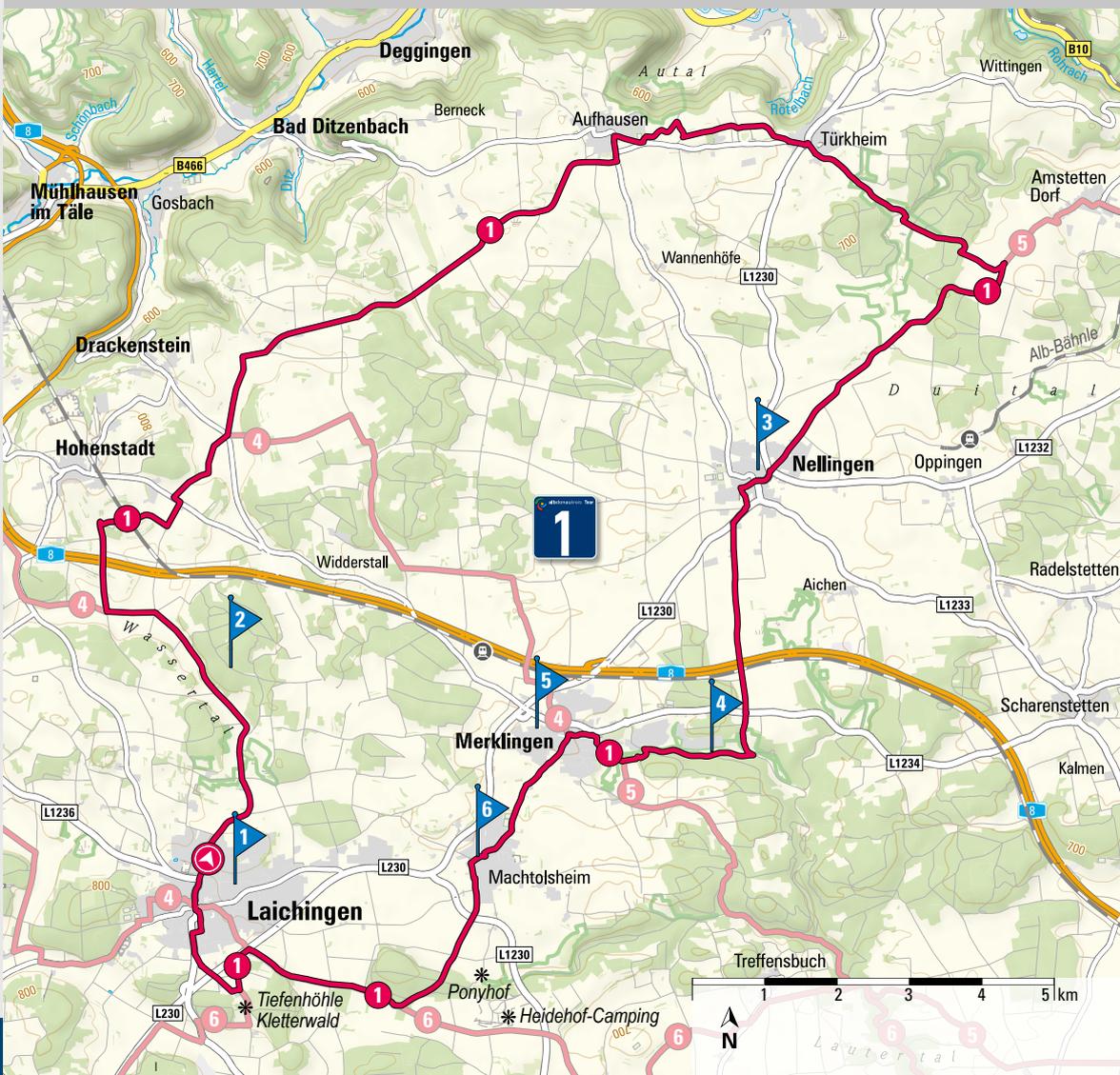
Tiefenhöhle Laichingen



Die Alblandschaft genießen



Rundtour	45,5 km
Höhenmeter	553 m
Start/Ziel	Laichingen, Kreisverkehr Stadtmitte
Linie Ulm - Merklingen - Wendlingen (IRE200)	



**1 Laichingen**  
 ehemalige Leinenweberstadt • Weberei- und Heimatmuseum (April - Okt. jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • ev. Kirche St. Alban - einst größte Dorfkirche der Alb • Erholungswald Westerlauh mit Wildgehege und Grillplatz • Tiefenhöhle Laichingen mit Höhlenmuseum und Geopark-Infostelle, tiefste Schauhöhle Deutschlands, Besucherweg bis auf 55 m Tiefe (April - Okt. täglich) • Kletterwald Laichingen mit rund 300 Kletterelementen (März - Nov. täglich, witterungsbedingt, s. Internet).

**2 Wassertal**  
 Landschaftsschutzgebiet, früher wohl wasserreiches inzwischen jedoch trocken gefallenes Tal mit weiten Naturflächen.

**3 Nellingen**  
 Heimatmuseum (April - Okt. jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • ev. Kirche „zum hl. Andreas“ mit ehem. Wehrmauer • im Ortsteil Oppingen Bahnstation für die Dampf- und Museumszüge des „Alb-Bähnle“.

**4 Naturschutzgebiet Sandburr**  
 charakteristische Wacholderheide, das rund 10 ha große Gebiet wurde 1992 unter Schutz gestellt.

**5 Merklingen**  
 ev. Kirche „zu den hl. drei Königen“ mit gotischem Flügelaltar der Ulmer Schule.

**6 Laichingen-Machtolsheim**  
 ev. Kirche „zu unserer lieben Frau“ mit Stuckdecke • Ponyhof und Märchenpark Zwergental mit Ponyreiten für Kinder (Ostern bis Nov. Di. - Do., Sa., So.) • Camping Heidehof mit Minigolf.

# Tour 2



Fohlenhaus im Lonetal

**Vielfältige landschaftliche Impressionen** bietet diese Tour. Beginnend im Lonetal, wo unzählige Flussschleifen immer neue Ausblicke auf Wiesen, Wälder und bizarre Felsen, wie dem Fohlenhaus, bieten. Im mittleren Tourteil heißt es kräftig in die Pedale treten, denn es geht über Börslingen und Ballendorf nach Altheim/Alb. Dann über die Stubersheimer Alb nach Amstetten und schließlich wieder ins Lonetal hinab. Bei dieser Tour sind Bahnanschlüsse in Lonsee, Urspring, Westerstetten und Amstetten möglich. Im Sommerhalbjahr ist Amstetten auch Start und Ziel für Ausflugsfahrten mit den historischen Dampf- und Museumszügen.



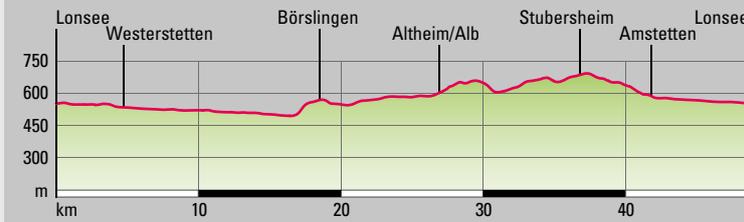
## Von Lonsee durchs Lonetal und auf die Stubersheimer Alb



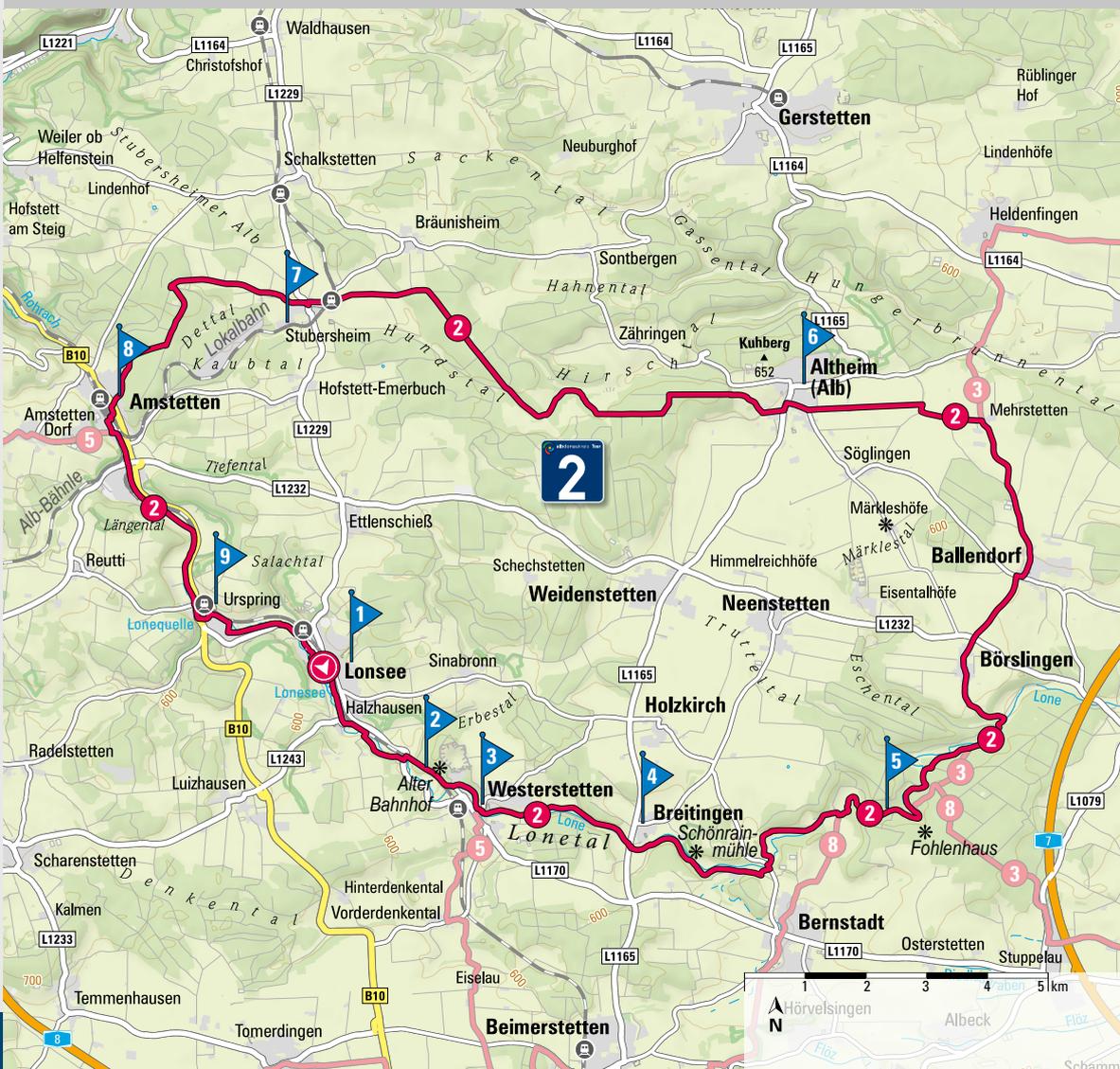
Lokalbahn bei Stubersheim



Sommerradtour auf der Alb



Rundtour	48,2 km
Höhenmeter	419 m
Start/Ziel	Lonsee, beim Rathaus
Linie R4 Ulm - Geislingen - Stuttgart	



- 1 Lonsee**  
ev. Marienkirche romanischen Ursprungs, gotische Wandmalereien • am Lonsee Wassererlebnisbereich und schöner Rastplatz, Vogel-schutzgebiet.
- 2 Lonetal**  
typisches Alb-tal, Naturlandschaft mit Höhlen und Felsen, in der Steinzeit Lebensraum des Neandertalers und des modernen Menschen, im unteren Tal Welterbegebiet mit archäologischen Fundorten der ältesten Kunstwerke der Menschheit (siehe Tour 3).
- 3 Westerstetten**  
„Alter Bahnhof“ mit Museum zur Eisenbahngeschichte und Modelleisenbahn, im Außenbereich Rastmöglichkeit mit Spielplatz und Kiosk (Mai - Sept., jeden Sonntag).
- 4 Breitingen**  
historische Schönrainmühle mit Mühlenmuseum (Mai - Okt. jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • Wassererlebnispunkt an der Lone mit Rastplatz.
- 5 Fohlenhaus**  
imposante Felsformation aus der Jurazeit mit zwei kleinen Höhlen, gegenüber überdachter Rastplatz und Grillstelle.
- 6 Alheim/Alb**  
ev. Marienkirche mit Wehrmauer • ehem. Amts- und Forsthaus, Fachwerkbau 17. Jh. • am Palmsonntag im Hungerbrunnental traditioneller „Brezgenmarkt“, großer Krämermarkt.
- 7 Amstetten-Stubersheim**  
Bahnstation der Dampf- und Museumszüge der „Lokalbahn“ (siehe Amstetten).
- 8 Amstetten**  
Start/Ziel für Ausflugsfahrten der Dampfzüge und Museumsbahnen „Alb-Bähnle“ Amstetten-Oppingen und „Lokalbahn“ Amstetten-Gerstetten mit Fahrradtransport (Mai - Okt. an Sonn- und Feiertagen nach Fahrplan) • ev. Kirche „zum hl. Laurentius“ mit gotischen Wandmalereien.
- 9 Lonsee-Urspring**  
in der Römerzeit Standort eines Kastells und wichtiger Knotenpunkt am Alblimes • Lone-Quelle, ca. 6 Meter tiefer Karstquelltopf • Haldensteinhöhle, archäologischer Fundort u.a. Neandertalerwerkzeuge.

# Tour 3



Im Langenauer Ried

Diese Rundtour ist durch starke landschaftliche Kontraste geprägt. Die stimmungsvolle Riedlandschaft mit langen Pappelreihen, Schilfgras, kleinen Wasserläufen und weiten Moorflächen beeindruckt dabei ebenso, wie das urgeschichtlich interessante Lonetal mit den Welterbehöhlen oder das Eselsburger Tal mit seinen Felsen und Wacholderheiden.

Etwas Mühe macht der Anstieg auf die Alb bis nach Heldenfingen. Vor vielen Millionen Jahren brandete hier das Jurameer an seine Küste und hinterließ mit dem „Heldenfinger Kliff“ ein einmaliges erdgeschichtliches Zeugnis. In Langenau und Rammingen besteht Bahnanschluss.



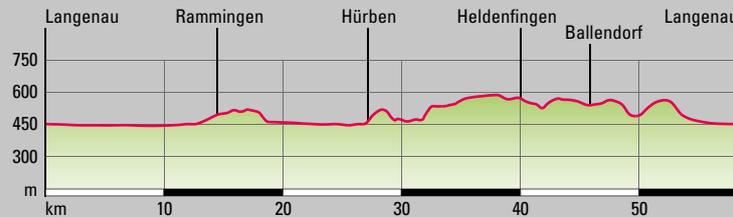
## Von Langenau durchs Ried und vom Lonetal auf die Alb



E-Bike Ladestation in Langenau



Im Lonetal



Rundtour	59,1 km
Höhenmeter	524 m
Start/Ziel	Langenau, am Bahnhof
Linie R5 Ulm - Langenau - Aalen	



**1 Langenau**  
eine der quellenreichsten Städte Deutschlands mit alter Mühlentradition  
• zahlreiche markante Gebäude wie das Rathaus, Ulmisches Amtshaus, Oberes Helferhaus (Heimatmuseum, 1. und 3. So. im Monat, nachmittags)  
• Kirche St. Martin • Kulturzentrum „Pfleg Hof“ mit Kleinkunsthöhle  
• Stadtpark Wörth mit Wasserrad  
• nauBad • Wohnmobilstellplatz.

**2 Langenauer Ried**  
80 ha großes Naturschutzgebiet mit vielfältiger Tier- und Pflanzenwelt, früher Torfabbaugebiet • Wasserwerk der Landeswasserversorgung mit Ausstellung „Erlebniswelt Grundwasser“ (nur nach Anmeldung und in geführten Gruppen).

**3 Rammingen-Lindenau**  
ehem. klösterliche Niederlassung und Wallfahrtsstätte, heute Ausflugsziel mit Gaststätte und Biergarten • Infopoint Lonetal.

**4 Lonetalhöhlen**  
Hohlenstein, Bockstein und Vogelherdhöhle gehören zum UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“. Im Hohlenstein wurde die berühmte Elfenbeinfigur „Löwenmensch“ entdeckt, eines der ältesten Kunstwerke der Menschheit (Original im Museum Ulm).

**5 Charlottenhöhle**  
mit 532 m längste Tropfsteinhöhle der Alb (April - Okt. täglich), Museum Höhlen-SchauLand und Infozentrum HöhlenHaus.

**6 Eselsburger Tal**  
Burgfelsen mit Ruine Burg Falkenstein, 1120 erbaut und im 30jährigen Krieg weitgehend zerstört, ab 1740 Abbruch.

**7 Heldenfingen**  
„Heldenfinger Kliff“ - aufgeschlossene Kalkbank mit Löchern von Bohrmuscheln, gilt als Brandungshohlkehle des urzeitlichen Jurameers.

**8 Hungerbrunnental**  
teilweise Naturschutzgebiet, schöne Wacholderheiden • Rast- und Grillplatz  
• am Palmsonntag traditioneller „Brezgenmarkt“, großer Krämermarkt.

# Tour 4



Sportlich ambitionierte Radler können hier ihre Kondition unter Beweis stellen. Start ist im Luftkurort Westerheim. Die Tour führt bergauf und bergab durch schöne Wald- und Wiesenlandschaften. Ein Schmanke! ist die Abfahrt ins Hasental, danach ist der steile Anstieg auf die Weilerhöhe zu meistern. Der zweite Teil der Tour ist ausgeglichener, wenn es über die Laichinger Alb zurück nach Westerheim geht. Unterwegs winken links und rechts des Weges beliebte Ausflugsziele wie die Schertelhöhle, der Filsursprung und die vielfältigen Freizeitangebote in Laichingen und Westerheim. In Merklingen besteht Bahnanschluss.

Auf der Albhochfläche



## Berg- und Taletappe für sportliche Radler ab Westerheim



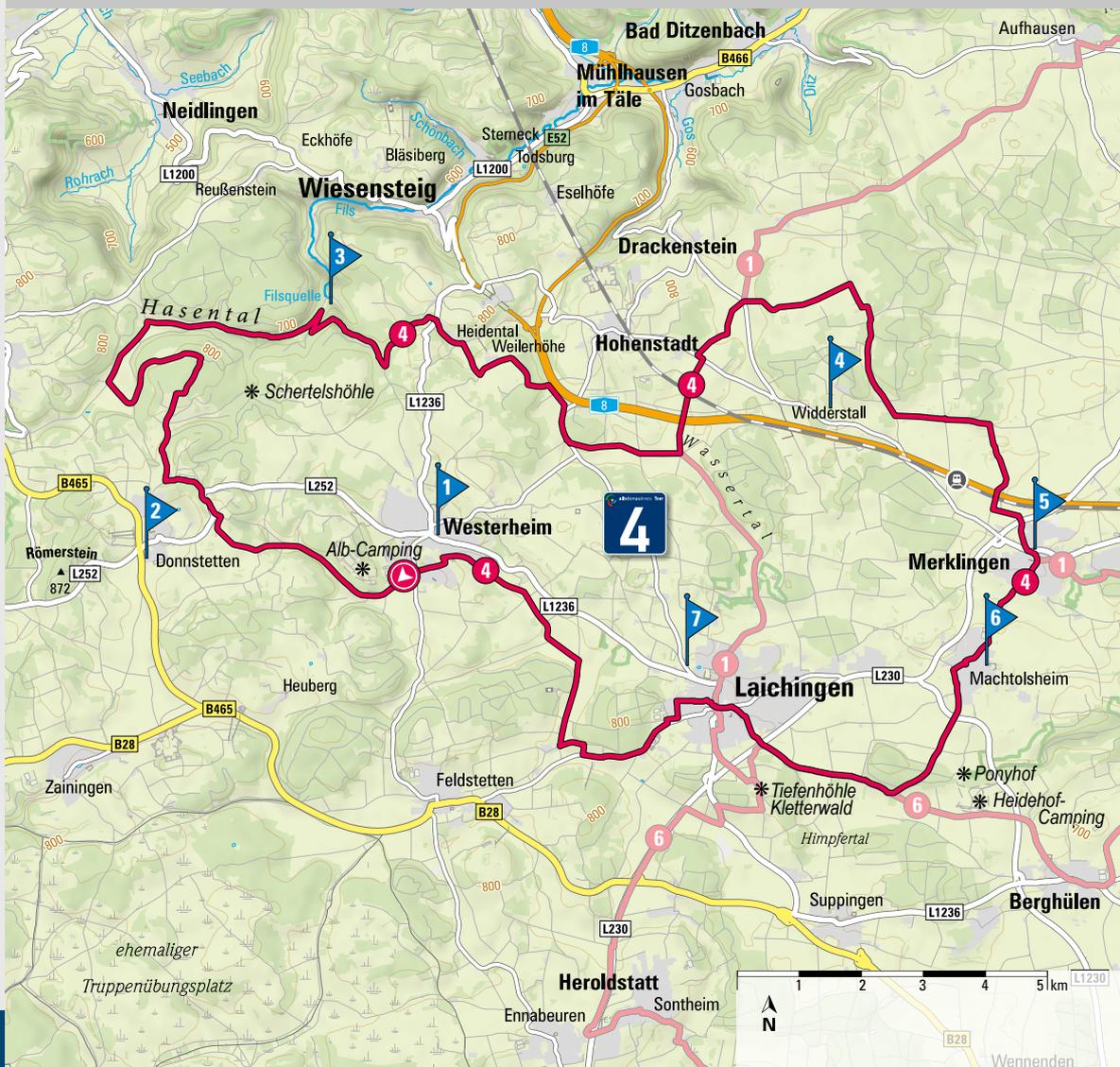
Schertelhöhle bei Westerheim



Hasental



Rundtour	51,4 km
Höhenmeter	726 m
Start/Ziel	Westerheim, beim Alb-Bad
Linie Ulm - Merklingen - Wendlingen (IRE200)	



- 1 Westerheim**  
 Luftkurort in 820 m Höhe, liegt im Biosphärengebiet • Schertelhöhle mit Infozentrum Biosphärengebiet, schönste Tropfsteinhöhle der Alb, 212 m lang (April - Okt., s. Internet) • Naturhöhle „Steinernes Haus“ • Alb-Bad (Hallenbad mit Außenbereich) • Campingplatz „Alb-Camping“ • Adventure Golf (April/Mai - Okt. täglich).
- 2 Römerstein-Donnstetten**  
 Bobbahn, 1160 m lang (für Kinder ab 3 Jahren) • Aussichtsturm auf dem Römerstein, 28 m hoch (im Sommer an den Wochenenden/Feiertagen).
- 3 Filsursprung**  
 Karstquelle im Talgrund des Hasentals, etwa 200 m nördlich tritt eine weitere Karstquelle zutage - der kleine Filsursprung.
- 4 Merklingen-Widderstall**  
 Solartestfeld zur Erforschung von Leistung, Ertrag und Stabilität von PV-Modulen und -Systemen.
- 5 Merklingen**  
 ev. Kirche „zu den hl. drei Königen“ mit gotischem Flügelaltar der Ulmer Schule.
- 6 Laichingen-Machtolsheim**  
 ev. Kirche „zu unserer lieben Frau“ mit Stuckdecke • Ponyhof und Märchenpark Zwergental mit Ponyreiten für Kinder (Ostern bis Nov. Di. - Do., Sa., So.) • Camping- und Freizeitzentrum Heidehof mit Minigolf (April - Okt. täglich).
- 7 Laichingen**  
 ehemalige Leinenweberstadt • Weberei- und Heimatmuseum (April - Okt. jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • ev. Kirche St. Alban - einst größte Dorfkirche der Alb • Erholungswald Westerlau mit Wildgehege und Grillplatz • Tiefenhöhle Laichingen mit Höhlenmuseum und Geopark-Infostelle, tiefste Schauhöhle Deutschlands, Besucherweg bis auf 55 m Tiefe (April - Okt. täglich) • Kletterwald Laichingen mit rund 300 Kletterelementen (März - Nov., witterungsbedingt, s. Internet).



Wer die Schwäbische Alb mit möglichst vielen landschaftlichen Besonderheiten kennen lernen möchte, liegt mit dieser Tour richtig. Die Strecke ist auch für Familien machbar. Im Mittelpunkt stehen das obere Lonetal mit seinem Naturparadies am Loneseesee und die Ausläufer des Kleinen Lautertals an dessen Hängen sich schöne Wacholderheiden anschließen. Dazwischen liegen weite Hochflächen und die typische Kuppenlandschaft der Alb. Bahnanschlüsse gibt es in Amstetten, Urspring, Lonsee und Westerstetten und etwas abseits auch in Merklingen.

# Tour 5

Mit Freunden die Alb erkunden



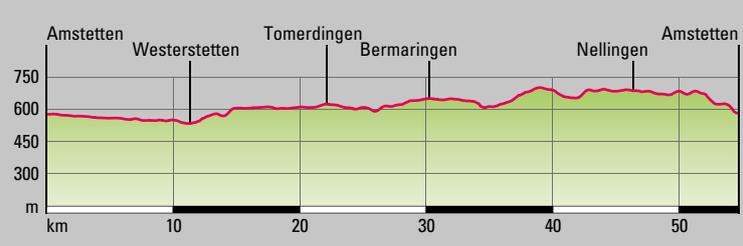
## Von Amstetten durchs Lonetal und über die Kuppenalb



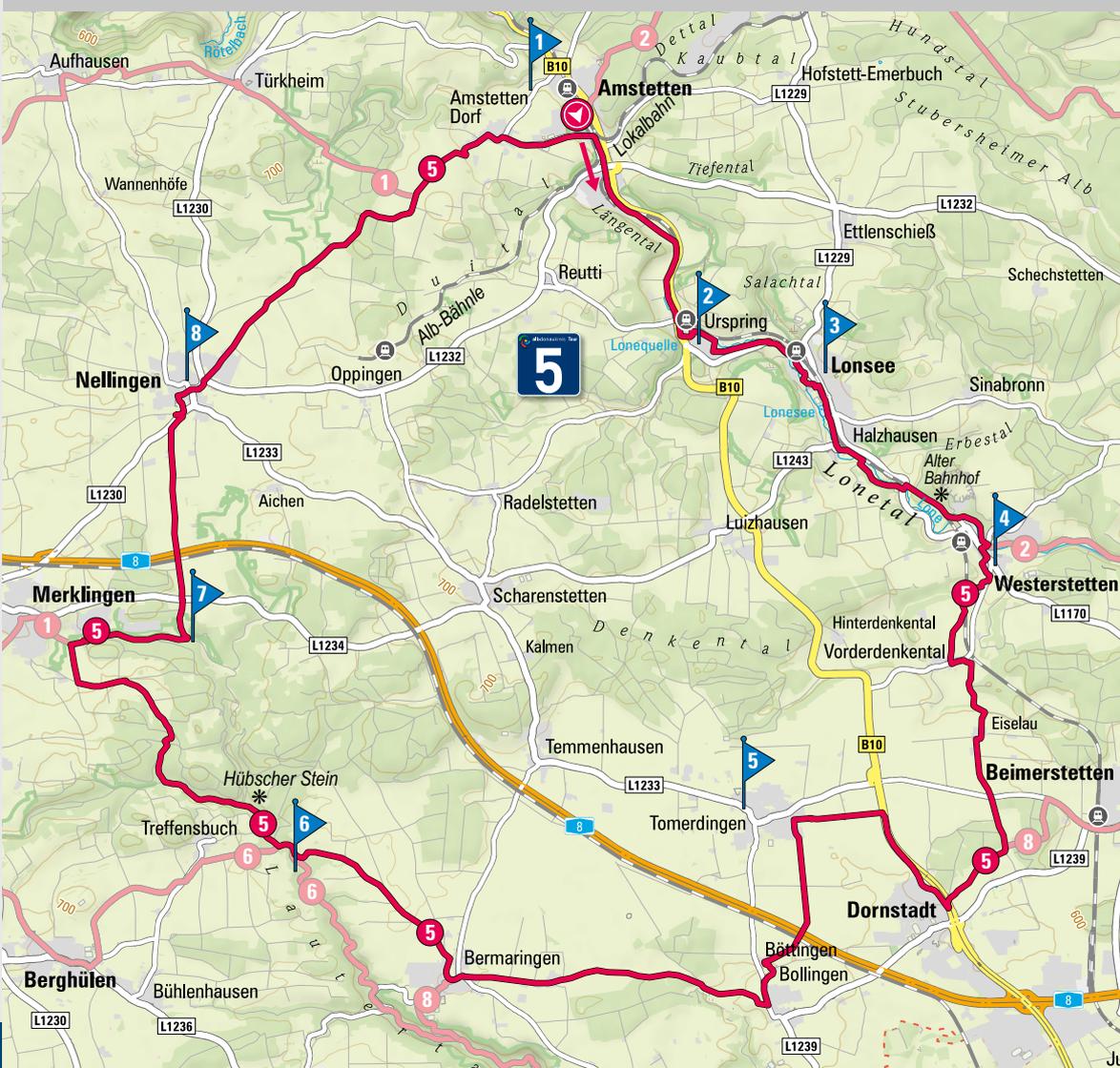
Am Loneseesee



„Alter Bahnhof“ Westerstetten



Rundtour	54,0 km
Höhenmeter	454 m
Start/Ziel	Amstetten am Bahnhof
Linie Ulm - Merklingen - Wendlingen (IRE200) Linie R4 Ulm - Geislingen - Stuttgart	



**1 Amstetten**  
Start/Ziel für Ausflugsfahrten der Dampfzüge und Museumsbahnen „Alb-Bähnle“ Amstetten-Oppingen und „Lokalbahn“ Amstetten-Gerstetten mit Fahrradtransport (Mai - Okt. an Sonn- und Feiertagen nach Fahrplan) • ev. Kirche „zum hl. Laurentius“ mit gotischen Wandmalereien.

**2 Lonsee-Urspring**  
in der Römerzeit Standort eines Kastells und wichtiger Knotenpunkt am Albimes • Lone-Quelle, ca. 6 m tiefer Karstquelltopf • Haldensteinhöhle, archäologischer Fundort u.a. Neanderthalerwerkzeuge.

**3 Lonsee**  
ev. Marienkirche romanischen Ursprungs, gotische Wandmalereien • am Loneseesee Wassererlebnisbereich und Rastplatz, Vogelschutzgebiet.

**4 Westerstetten**  
„Alter Bahnhof“ mit Museum zur Eisenbahngeschichte und Modelleisenbahn, im Außenbereich Rastmöglichkeit mit Spielplatz und Kiosk (Mai - Sept., jeden Sonntag).

**5 Dornstadt-Tomerdingen**  
kath. Martinskirche mit einer der ältesten Glocken im Land aus dem 13. Jh. und eiserner Turmuhr aus dem 16. Jh.

**6 Kleines Lautertal**  
Naturschutzgebiet mit Felspartien und Schluchtwäldern, artenreiche Tier- und Pflanzenwelt, das obere Tal trocken gefallen • Hübscher Stein bei Treffensbuch - historischer Grenzstein mit den Symbolen der damaligen Herrschaften Ulm, Helfenstein und Württemberg.

**7 NSG Sandburr**  
rund 10 ha großes Naturschutzgebiet mit schöner Wacholderheide.

**8 Nellingen**  
Heimatmuseum (April - Okt. jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • ev. Kirche „zum hl. Andreas“ mit ehem. Wehrturm • im Ortsteil Oppingen Bahnstation für die Dampf- und Museumszüge des „Alb-Bähnle“.

# Tour 6

Blautopf Blaubeuren

Die landschaftlich überaus reizvolle Tälerfahrt beginnt in der Blautopfstadt Blaubeuren mit der schönsten Karstquelle Deutschlands. Gemütlich radelt man erst durchs Blautal bis Blaubeuren und zweigt dann ab ins Kleine Lautertal.

In Lautern beginnt der anspruchsvolle Tourteil und es geht stetig bergauf nach Berghülen, Laichingen und Heroldstatt. Nach dieser Strapaze werden wir mit der herrlichen Abfahrt durchs schluchtartige Tieftal belohnt, an dessen Hang sich die Sontheimer Höhle öffnet. Schließlich gelangen wir übers Achtal zurück nach Blaubeuren. Bahnanschlüsse bestehen in Blaubeuren, Gerhausen und Herrlingen.

abDonauRadl Tour  
**6**

## Tälerfahrt rund um Blaubeuren und hoch auf die Alb



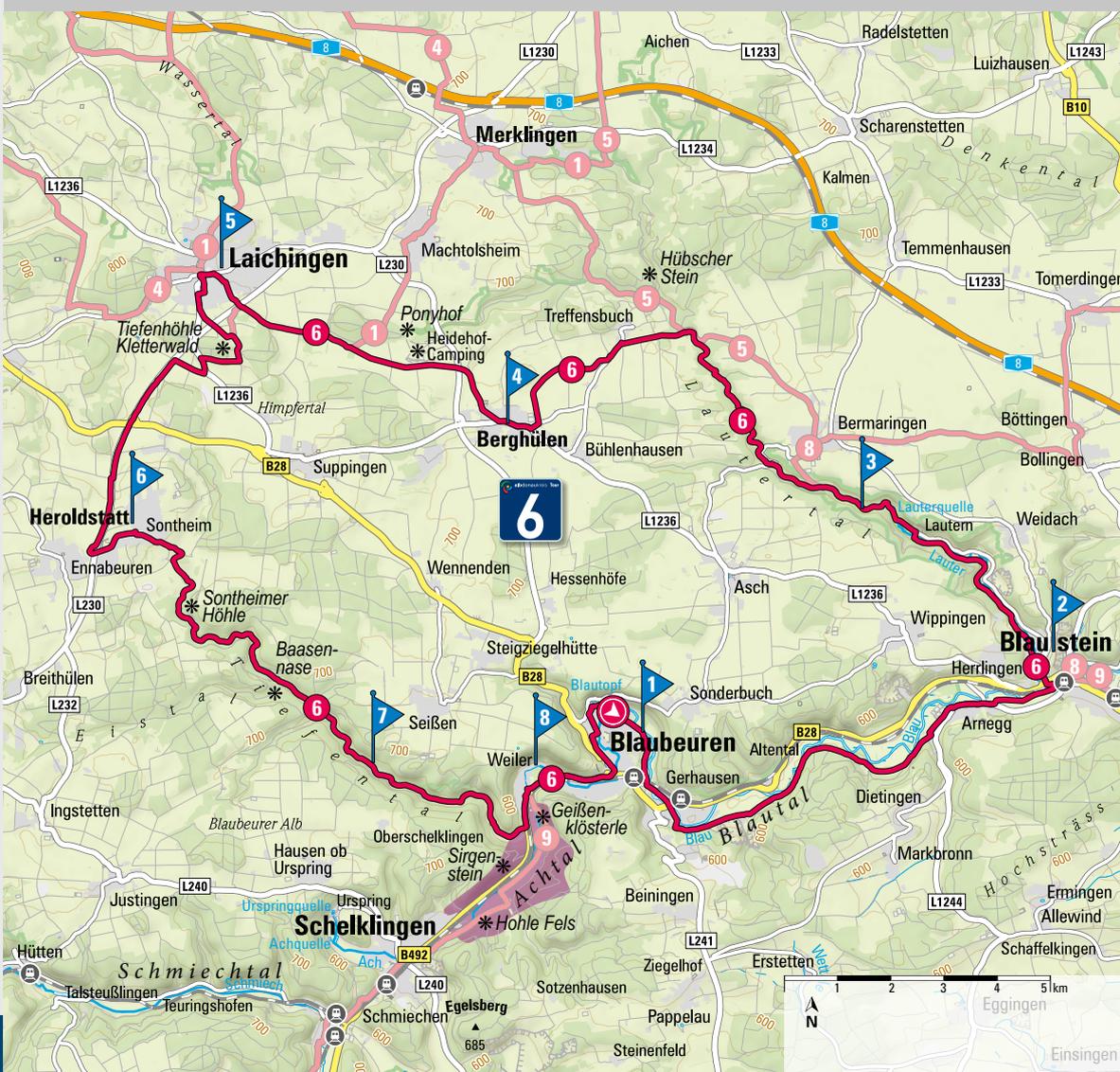
Sontheimer Höhle bei Heroldstatt



Blautal



Rundtour	60,9 km
Höhenmeter	492 m
Start/Ziel	Blaubeuren, Dieter-Baumann-Halle
	Linie R3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen



**1 Blaubeuren**  
mittelalterlich geprägte Fachwerkstadt mit schönen Gassen • Blautopf, schönste Karstquelle Deutschlands • Hammerschmiede • Klosteranlage mit berühmtem Hochaltar und mittelalterlichem Badhaus • Urgeschichtliches Museum mit den ältesten Kunstwerken der Welt (Di. - So.) • Freibad • Ruine Rutschenschloss • Aussichtspunkt Schillerstein • Wohnmobilstellplatz • Panoramafahrten mit dem Blautopfbähnle (Apr. - Nov. Fr., Sa., So., Feiertage nach Fahrplan) • Stadtführungen (Apr. - Okt. So. 11.00 h, siehe Internet, für Gruppen n. V.).

**2 Blaubeuren**  
Bad Blau, Erlebnisbad mit Wellnessbereich (täglich) • Jugendstilvilla Lindenhof mit Museum • Wohnmobilstellplatz • Theateri Herrlingen • Steinzeitdorf Ehrenstein (Apr. - Okt. jeden 3. So. im Monat, nachmittags).

**3 Kleines Lautertal**  
in Lautern ev. Kirche „unserer lieben Frau“ mit Flügelaltar der Ulmer Schule und spätgotischen Wandfresken • Quelltopf der Lauter (s. auch Tour 5).

**4 Berghülen**  
ev. Laurentiuskirche mit Rokokoorgel • Hülenpfad (Hülen sind Teiche, die früher auf der Alb zur Wasserversorgung von Mensch und Tier dienten).

**5 Laichingen** siehe Tour 1

**6 Heroldstatt**  
ev. Kirche hl. Petrus und Paulus • altes Backhaus • Sontheimer Höhle im Tieftal, älteste Schauhöhle Deutschlands, 34 m tief, 192 m lang, Winterquartier für mehr als 400 Fledermäuse, am Pfingstsonntag traditionelles Höhlenfest (Mai - Okt. Sa., So., Feiertage).

**7 Tieftal**  
teilweise Natur- und Landschaftsschutzgebiet, schluchtartiger Talverlauf, am Hangrand Sontheimer Höhle (siehe Heroldstatt), Fels „Baasennase“.

**8 Achtal**  
ein Urtaal der Donau, im Tal schöne Felsen und steinzeitliche Höhlen, Welterbegebiet und archäologische Fundorte Eiszeitkunst (u.a. Venus, Knochenflöte, Adorant - siehe auch Blaubeuren Urgeschichtliches Museum).

# Tour 7



Hütten im Schmiechtal

Recht anspruchsvolle Streckenabschnitte erwarten den Radler auf dieser Tour. Gleich zu Beginn brauchen wir Kraft und Ausdauer für den steilen Anstieg nach Oberschelklingen und Ingstetten. Oben angekommen ist fast alle Mühe vergessen. Im waldreichen Buchtal erholen wir uns und genießen die herrlich lange Abfahrt bevor wir dann nochmals kurz in die Pedale treten um auf die Münsinger Alb nach Mehrstetten zu gelangen. Von dort geht's nur noch bergab. Durchs dicht bewaldete Heu- und Schandental und übers schöne Schmiechtal kommen wir nach Schelklingen zurück. In Schmiechen und Schelklingen sowie in Hütten und Sondernach besteht Bahnanschluss.



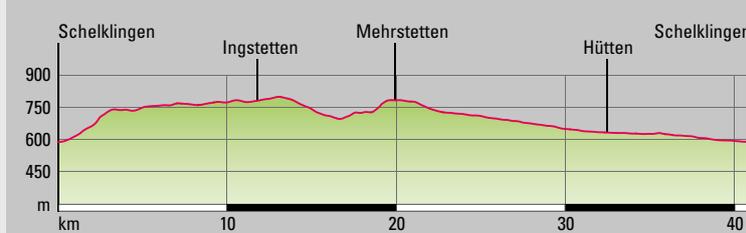
## Von Schelklingen auf die Alb und ins Schmiechtal



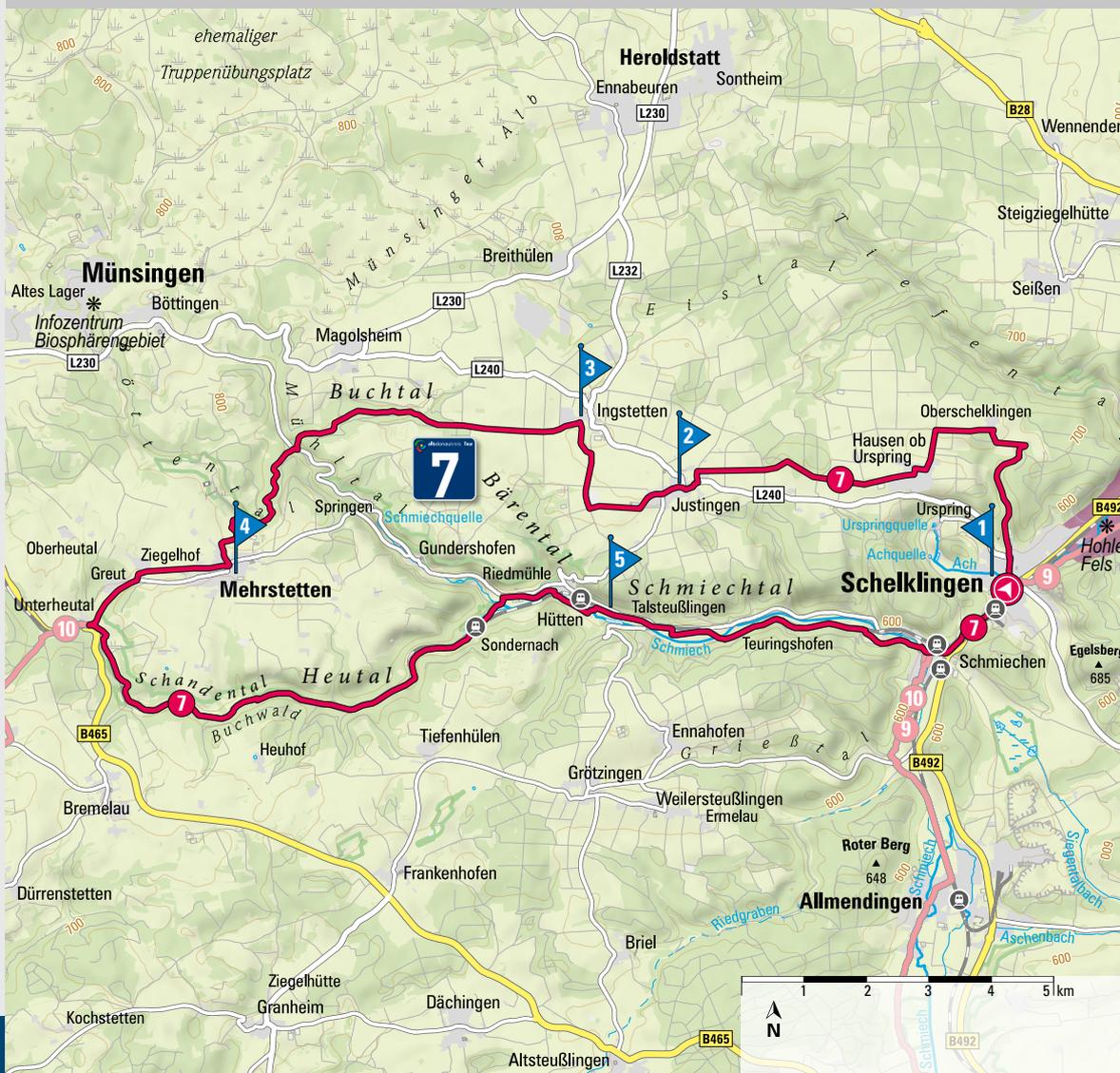
Burgruine Hohenschelklingen



Ins Grüne radeln



Rundtour	41,3 km
Höhenmeter	453 m
Start/Ziel	Schelklingen, am Bahnhof
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Linie R3 Ulm - Egingen - Sigmaringen</li> <li>Linie RB 59 Ulm - Schelklingen - Münsingen</li> </ul>



**1 Schelklingen**  
historischer Stadtkern mit Fachwerkhäusern • Stadtmuseum (sonntags) • Burgruine Hohenschelklingen mit Turm (Mai - Sept. jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • St. Afra-Kapelle am Friedhof mit größtem hochgotischem Wandmalereizyklus • Freibad • Hohle Fels im Achtal, größte Höhlenhalle der Schwäbischen Alb und Teil des Welterbes, Fundort Eiszeitkunst, u.a. „Venus vom Hohle Fels“ (Mai - Okt., s. Internet) • Kloster Urspring mit Quelltopf.

**2 Justingen**  
Stauferstele an der Kirche • Denkmal „Berühmte Justinger“ am Backhaus • historischer Wasserhochbehälter (Beginn der Albwasserversorgung 1871) • Ruine Schloss Justingen mit rekonstruierter Schlossmauer.

**3 Ingstetten**  
ehem. Zehntscheuer von 1788 mit charakteristischem Krüppelwalmdach • Schachenhof mit Tieren, u.a. Alpakas.

**4 Mehrstetten**  
Heimatmuseum (Mai - Okt. jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • Natur- und Heckenlehrpfad • Naturschutzgebiet Schandental mit artenreicher Flora und Fauna.

**5 Schmiechtal**  
romantisches Tal mit historischer Eisenbahnlinie „Schwäbische Alb-Bahn“, Regel- und Ausflugsverkehr, im Sommer Museumszüge u.a. Schienenbus mit Fahrradtransport (Mai - Okt. Sonn- und Feiertage) • Schmiechquelle bei Gundershofen • Höhle „Hohler Fels“ in Hütten • Infozentrum Biosphärengebiet im ehem. Schulhaus in Hütten (April - Okt. Sonn- und Feiertage) • historisches Wasserrad in Talsteußlingen • historisches Pumpwerk zur Albwasserversorgung in Teuringshofen (für Gruppen nach Vereinbarung).

# Tour 8



Blick auf Ulm

Ausgedehnte Tagestour die neben der Münsterstadt Ulm abwechslungsreiche Strecken und Landschaftsbilder bietet. Von Ulm fahren wir auf ebenen Wegen durch die Parkanlage „Friedrichsau“ und an der Donau entlang ins bayerische Elchingen und zweigen dann ab nach Langenau. Ein kleiner Streifzug ins Lonetal am „Fohlenhaus“ vorbei und dann geht's über Bernstadt und Beimerstetten auf die Ulmer Alb. In Bermaringen zweigen wir ins Kleine Lautertal ab und genießen die beeindruckende Talandschaf bis Blaustein und von dort das schöne Blautal bis Ulm. Bahnanschlüsse gibt es in Ulm, Thalfingen, Ober- und Unterelchingen, Langenau, Herrlingen und Blaustein.



## In Ulm und um Ulm herum



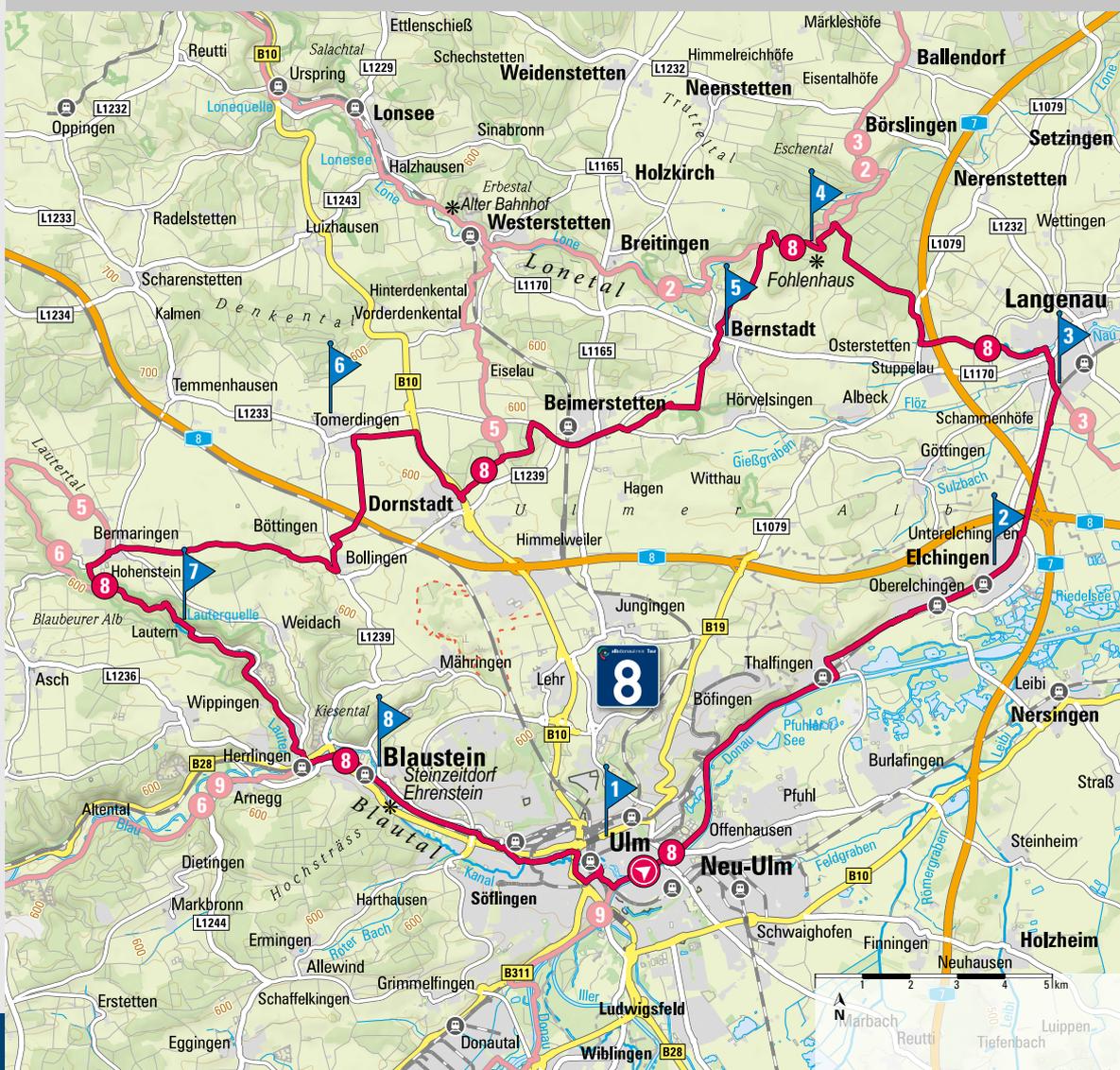
Kleines Lautertal bei Blaustein



Radlerrast am Fohlenhaus im Lonetal



Rundtour	69,8 km
Höhenmeter	368 m
Start/Ziel	Ulm, beim Metzgerturn a. d. Donau
	Linie R3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen Linie R4 Ulm - Geislingen - Stuttgart Linie R5 Ulm - Langenau - Aalen



**1 Ulm**  
historisches und modernes Stadterlebnis • Ulmer Münster mit Meisterwerken der Spätgotik und dem höchsten Kirchturm der Welt, 161 m • Neue Mitte mit gläserner Bibliothek, Kunsthalle Weishaupt und Stadthaus • romantisches Fischer- und Gerberviertel mit alter Stadtmauer • Rathaus mit reicher Bemalung • Museum Ulm mit Ausstellung Löwenmensch • Donauschwäbisches Zentralmuseum • Museum Brot und Kunst • Bundesfestung, größte erhaltene Festungsanlage Deutschlands • Stadtführungen (für Einzelpersonen und Gruppen (s. Internet).

**2 Elchingen**  
Wallfahrts- und Klosterkirche St. Peter und Paul im Rokokostil in Oberelchingen • Badesee Unterelchingen.

**3 Langenau**  
eine der quellenreichsten Städte Deutschlands mit alter Mühlentradition • zahlreiche markante Gebäude wie das Rathaus, Ulmisches Amtshaus, Oberes Helferhaus (Heimatmuseum, 1. und 3. So. im Monat, nachmittags) • Kirche St. Martin • Kulturzentrum „Pflegelhof“ mit Kleinkunsthöhle • Stadtpark Wörth mit Wasserrad • nauBad • Wohnmobilstellplatz.

**4 Fohlenhaus**  
imposante Felsformation aus der Jurazeit mit zwei kleinen Höhlen, gegenüber überdachter Rastplatz und Grillstelle.

**5 Bernstadt**  
ehem. Patrizierschloss im Barockstil.

**6 Dornstadt-Tomerdingen**  
siehe Tour 5

**7 Kleines Lautertal**  
in Lautern ev. Kirche „unserer lieben Frau“ mit Flügelaltar der Ulmer Schule und spätgotischen Wandfresken • Quelltopf der Lauter (s. auch Tour 5).

**8 Blaustein**  
Bad Blau, Erlebnisbad mit Wellnessbereich (täglich) • Jugendstilvilla Lindenhof mit Museum • Wohnmobilstellplatz • Theaterei Herrlingen • Steinzeitdorf Ehrenstein (Apr.- Okt. jeden 3. So. im Monat, nachmittags).

# Tour 9



Blick ins Donautal bei Ehingen

Im Mittelpunkt dieser schönen und nahezu ebenen Tour steht die Donau. Von Ulm folgen wir dem Donauradweg flussaufwärts in Richtung Erbach. Vorbei an Seen und Wasserkraftanlagen und einer an Kunst und Kultur reichen Landschaft erreichen wir Ehingen. Nun zweigen wir ab ins wunderschöne Urdonautal und fahren über Blaubeuren zurück nach Ulm.

Dabei begegnen wir den Flüsschen Schmiech, Ach und Blau und durchqueren eine fels- und höhlenreiche Landschaft, die mit der Karstquelle Blautopf in Blaubeuren ihren Höhepunkt findet. Bahnanschlüsse bestehen an zahlreichen Bahnhöfen der Donautalbahn zwischen Ehingen, Blaubeuren und Ulm sowie in Erbach und im Ulmer Donautal.



## Von Ulm auf den Spuren der Donau



Erbach, Blick auf Schloss und Kirche

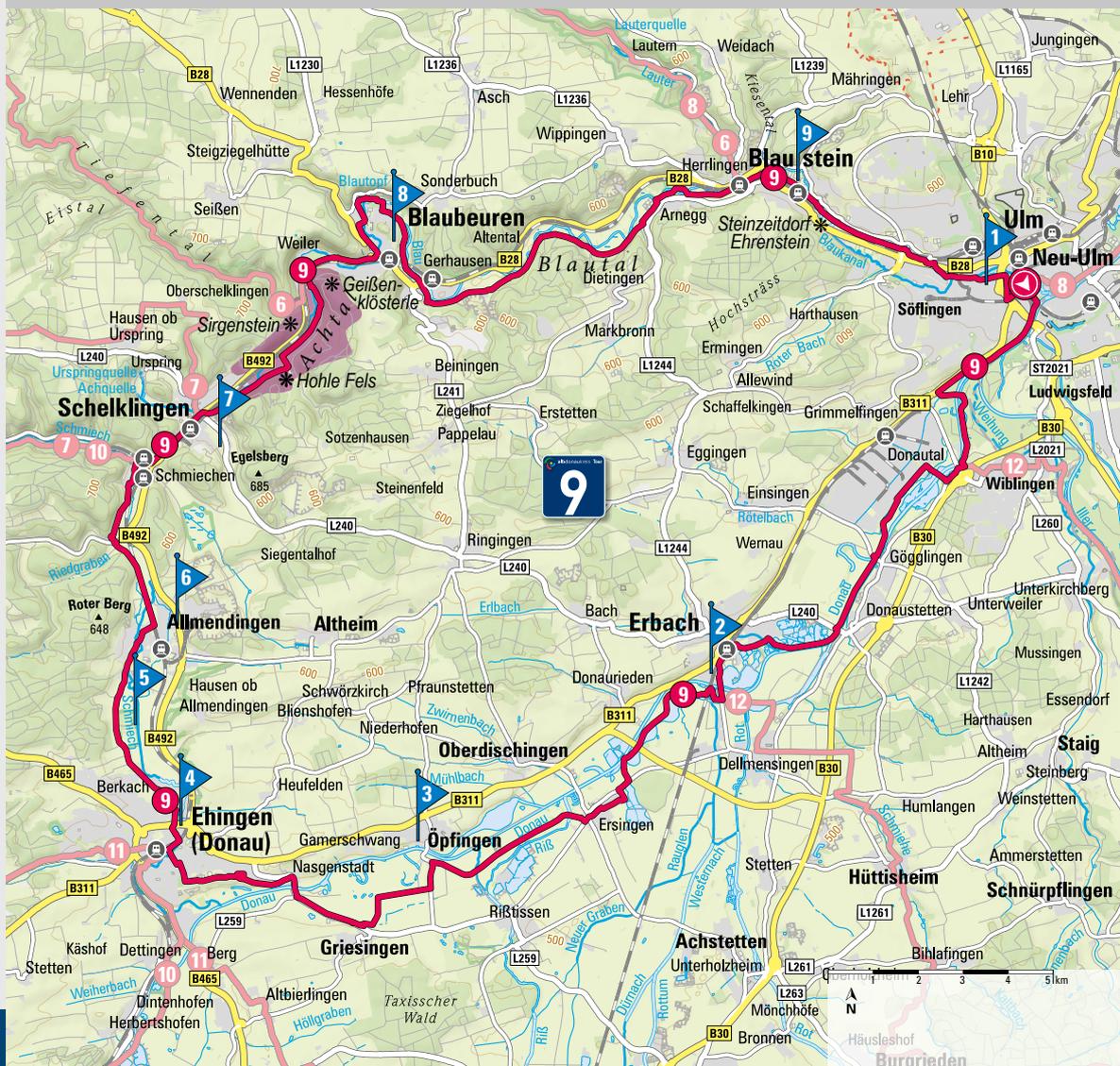


Donau bei Ulm



Rundtour	74,9 km
Höhenmeter	209 m
Start/Ziel	Ulm, am Hauptbahnhof

Linie R2 Ulm - Laupheim - Biberach  
Linie R3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen



**1 Ulm**  
siehe Tour 8

**2 Erbach**  
Renaissanceschloss, herrschaftliches Schloss der Herren von Ulm-Erbach (Privatbesitz) • barocke Schlosskirche St. Martinus • Freizeitanlage mit Badesee (Mai - Sept. täglich) • Wohnmobilstellplatz • Skatepark • Kultursommer mit Open Air • im Ortsteil Ersingen Badesee und Zeltplatz.

**3 Öpfingen**  
Oberes und Unteres Schloss (heute Wohnungen, Rathaus, Kultursaal) • kath. Martinskirche im gotischen Stil • Öpfinger Stausee, Landschaftsschutzgebiet und Vogelparadies.

**4 Ehingen**  
barockes Stadtbild • Marktplatz mit Stadtbrunnen • Museum Ehingen (Mi., Sa., So.) • Städtische Galerie im Speth'schen Hof (Mi., Sa., So.) • Wölferturm (April - Sept. jeden 1. So. im Monat) • Freibad (Mai - Sept. täglich) • Wohnmobilstellplatz • Bierkulturstadt mit 5 Brauereien und Bierkulturhotel • E-Bike Mobilitätszentrum mit Verleih (Mo. - Sa.).

**5 Urdonautal**  
bis vor 150.000 Jahren floss im Schmiech-, Ach- und Blautal die Urdonau, weiter südlich das heutige Donauflussbett. Im Urdonautal schöne Felsen, Quellen und im Aichtal Welterbegebiet mit urgeschichtlichen Höhlen, Fundorte der ältesten Kunstwerke der Menschheit, ausgestellt im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren.

**6 Allmendingen**  
Schloss der Freiherren von Freyberg (Privatbesitz) • kath. Marienkirche mit gotischen Elementen • Freibad (Mai - Sept. täglich) • Minigolf (Mai - Sept.).

**7 Schelklingen**  
siehe Tour 7

**8 Blaubeuren**  
siehe Tour 6

**9 Blaustein**  
siehe Tour 8

# Tour 10



Radler an der Donau

Diese Tour verläuft nahezu ganz an Flüssen entlang und zeigt eine Fülle an Kultur- und Naturschönheiten. Durchs Schmiechtal, Heu- und Schandental fahren wir auf die Münsinger Alb. Dann rollen wir genussvoll bergab und gelangen hinüber ins Große Lautertal, eines der schönsten Täler der Schwäbischen Alb. Felsmassive, Burgruinen, Wacholderheiden und Wiesen säumen den Weg entlang der Lauter bis zur Mündung in die Donau. Dann folgen wir der Donau über Munderkingen und das Rottenacker Ried nach Ehingen. Bahnanschlüsse bestehen in Ehingen, Allmendingen, Schmiechen, Rottenacker und Munderkingen.

abdonau.com, Tour  
**10**

## Von Ehingen durch die schönsten Flusslandschaften



Munderkingen



Großes Lautertal bei Unterwilzingen



Rundtour	72,6 km
Höhenmeter	464 m
Start/Ziel	Ehingen, am Bahnhof
Linie R 3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen Linie RB 59 Ulm - Schelklingen - Münsingen	



- 1 Ehingen**  
barockes Stadtbild • Museum Ehingen (Mi., Sa., So.) • Städtische Galerie im Speth'schen Hof (Mi., Sa., So.) • Wolferturm (April - Sept. jeden 1. So. im Monat) • Freibad (Mai - Sept. täglich) • Wohnmobilstellplatz • Bierkulturstadt • E-Bike Mobilitätszentrum (Mo. - Sa.).
- 2 Allmendingen**  
Schloss der Freiherren von Freyberg (Privatbesitz) • kath. Marienkirche mit gotischen Elementen • Freibad (Mai - Sept. täglich) • Minigolf (Mai - Sept.).
- 3 Schmiechtal**  
siehe Tour 7
- 4 Großes Lautertal**  
romantischer Flusslauf mit Felsen, Burgen, Höhlen, Wacholderheiden, burgenreichstes Tal der Schwäbischen Alb, Teil des Biosphärengebiets.
- 5 Lauterach**  
Infozentrum Biosphärengebiet mit WasserErlebnisBereich und Café (März - Okt., Sonn- und Feiertage) • Burgruine Reichenstein mit Aussichtsturm • Anbaugelände Alb-Linsen und Hofladen mit Infos zur Produktion.
- 6 Untermarkt**  
Klosteranlage mit Radfahrerkerche und Tagungshaus • Historischer Bahnhof mit Radlerstation • Aussichtspunkt Denket-Felsen • Industriedenkmal Kalkofen mit Museum (April - Sept. Sonn- und Feiertage) • GenerationenAktiv-Park „Garten Eden“.
- 7 Munderkingen**  
malerische Lage an einer Flussschleife der Donau • historische Altstadt mit schönen Gassen, Brunnen, Barockbauten und Fachwerkhäusern • Stadtmuseum (April - Okt. 1. und 3. So. im Monat) • Pfarrkirche St. Dionysius • Wallfahrtskirche auf dem Frauenberg • Wohnmobilstellplatz und Zeltplatz an der Donau • im Ortsteil Algershofen „Warme Quellen“.
- 8 Rottenacker**  
Heimatmuseum „Wirtles Haus“ (April - Okt. 1. und 3. So. im Monat, nachmittags) • ev. Pfarrkirche mit Kreuzigungsfigur von Michel Erhart • Wasserkraftanlage an der Donau • Freizeitanlage Heppenacker mit Badesee und Zeltplatz.

# Tour 11



An der Donau in Rechtenstein

Selten ist eine Landschaft so reich gefüllt mit Kirchen, Klöstern, schmucken Dörfern und Städten wie Oberschwaben. Abwechslungsreich geformt durch die Gletscher der Eiszeit und mittendrin die Flussschleifen der Donau. Auf dieser Tagestour lassen sich also jede Menge kulturelle Schätze entdecken: Schloss Mochental im Kirchener Tal, das herrliche Barockkloster Obermarchtal an der Donau, die Wallfahrtskirche auf dem Bussen und zuletzt Oberstadion mit seinem historischen Dorfkern und dem einzigartigen Krippenmuseum. Bahnschlüsse in Ehingen, Rechtenstein und Riedlingen.

11

## Von Ehingen ins oberschwäbische Hügelland



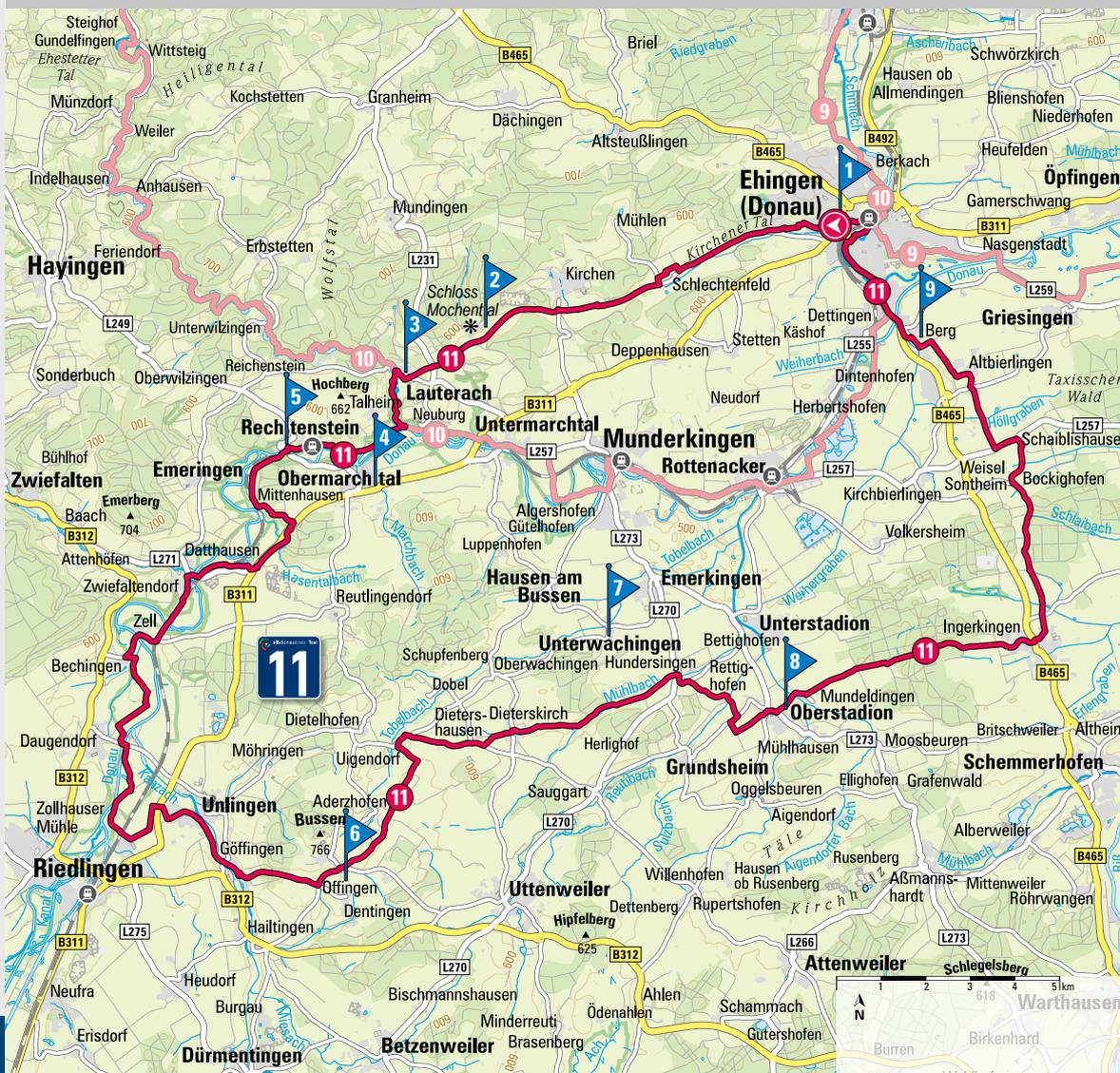
Kloster Obermarchtal



Ehingen, Marktplatz



Rundtour	72,4 km
Höhenmeter	542 m
Start/Ziel	Ehingen, am Bahnhof
🚗 Linie R3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen	



- 1 Ehingen**  
siehe Tour 9
- 2 Schloss Mochental**  
barocke dreiflügelige Schlossanlage, traumhafte Lage auf einem Hügel, ehem. Sommersitz der Zwiefalter Äbte, heute in den Schlossräumen Kunstgalerie und Besenmuseum (Mi.- So.), Schlossgaststätte mit Terrasse.
- 3 Lauterach**  
siehe Tour 10
- 4 Obermarchtal**  
frühbarocke Klosteranlage in herrlicher Lage über der Donau, Münster mit einzigartigem Wessobrunner Stuckdekor und Holzheorgel, im Spiegelsaal Fresken, in den Klostergebäuden u.a. Schule und Tagungshaus • Museum Marchtal (April - Okt. 1. + 3. So. im Monat, nachmittags).
- 5 Rechtenstein**  
malerische Lage auf teils steilen Felsen an der Donau • Geisterhöhle • Burg-ruine mit Turm (Schlüssel bei Fam. Dreher im Schlosshof) • am westl. Ortsrand wildromantischer Wanderpfad entlang der Donau zu Braunsel-Quelle (ca. 1 km) • Wasserkraftwerk an der Donau (ehem. Holzstofffabrik, Industriedenkmal).
- 6 Offingen**  
kath. Wallfahrtskirche St. Johannes Baptist auf dem Bussen (767 m), bekannt als „heiliger Berg“ Oberschwabens mit herrlicher Aussicht.
- 7 Unterwachingen**  
Pfarrhaus mit kath. Kirche „zu den hl. Kosmas und Damian“, Barockjuwel unter den Dorfkirchen mit selten schönen Fresken.
- 8 Oberstadion**  
historischer Dorfkern, mehrmals prämiert • kath. Martinskirche mit Flügelaltären der Ulmer Schule • Schlossanlage (Privatbesitz) • überregional bekanntes Krippenmuseum mit über 200 Krippen der bekanntesten Krippenkünstler (Nov. - Jan. + April, s. Internet).
- 9 Ehingen-Berg**  
Berg-Brauerei mit Brauereimuseum, Brauereiführung, Biergarten, Brau- & Backstube.

# Tour 12



Dietenheim-Regglisweiler

Diese über weite Strecken eben verlaufende Tour führt uns zu den großen Flüssen Iller und Donau. Dazwischen queren wir die bewaldeten Holzstöcke. Wir starten in Erbach und fahren Richtung Süden über Dellmensingen und Hüttisheim ins Tal der Schmiehe. In Burgrieden zweigen wir ab und radeln über zwei Höhenrücken zuerst ins Weihungstal und weiter nach Dietenheim ins Illertal. Der zweite Streckenabschnitt führt durchs Illertal bis Wiblingen und schließlich durch das Donautal nach Erbach zurück. Bahnanschlüsse in Erbach und etwas abseits der Strecke in Illertissen, Vöhringen und Senden.

12

## Von Erbach ins Illertal und zur Donau



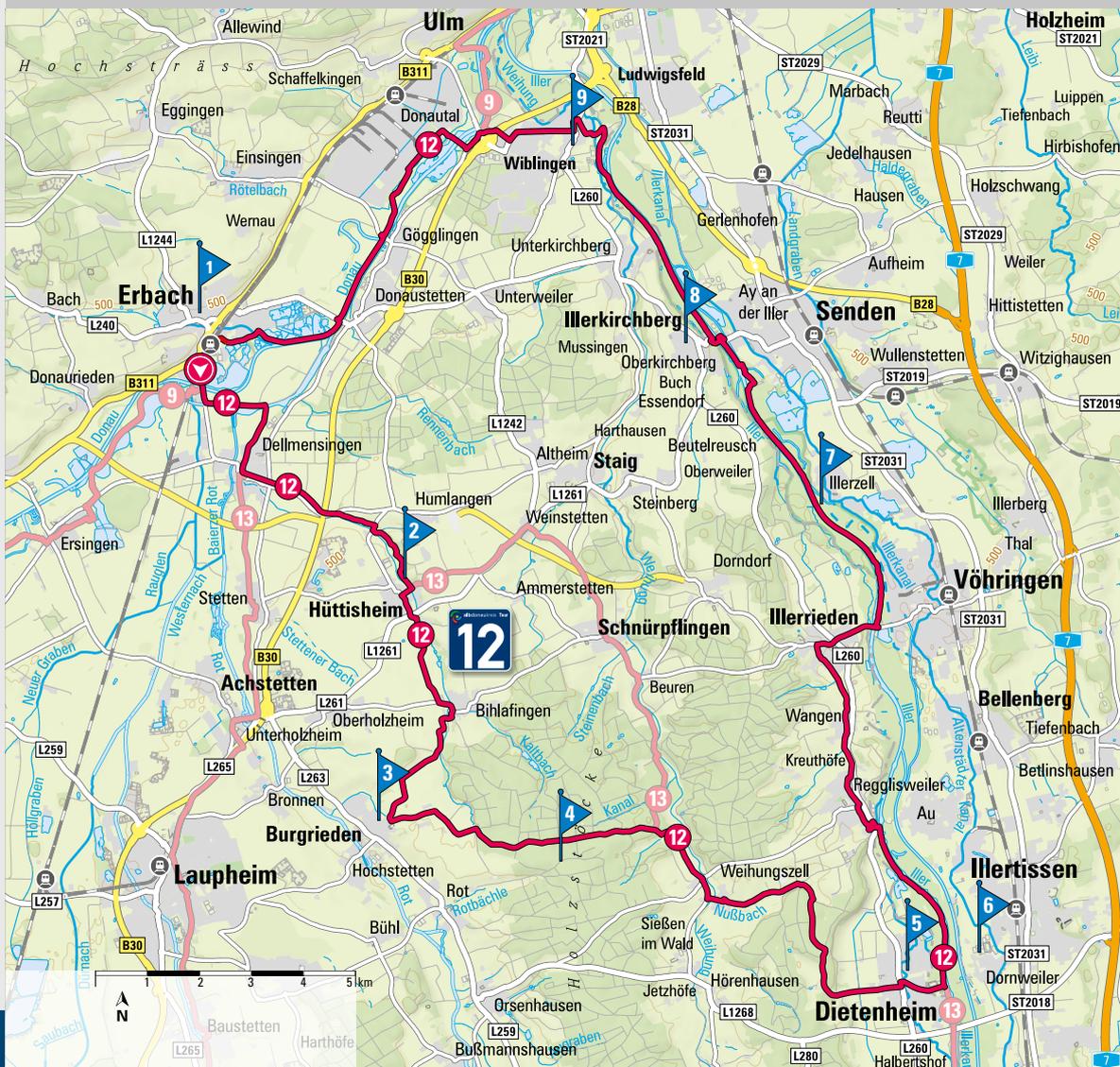
See bei Erbach



Im Illertal



Rundtour	62,2 km
Höhenmeter	336 m
Start/Ziel	Erbach, am Bahnhof
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Linie R2 Ulm - Laupheim - Biberach</li> <li>Linie R7 Ulm - Senden - Memmingen</li> </ul>



- 1 Erbach**  
 Renaissanceschloss, herrschaftliches Schloss der Herren von Ulm-Erbach (Privatbesitz) • barocke Schlosskirche St. Martinus • Freizeitanlage mit Badesees (Mai - Sept. täglich) • Wohnmobilstellplatz • Skatepark • Kultursommer mit Open Air • im Ortsteil Ersingen Badesees und Zeltplatz.
- 2 Hüttisheim**  
 Kulturstadel mit Café (So. nachmittag) • Kapelle zum hl. Antonius von Padua im Barockstil, deren Größe eher einer Kirche gleicht.
- 3 Burgrieden**  
 im Sommer Freilicht-Festspiele auf Naturbühne.
- 4 Holzstöcke**  
 waldreiches hügeliges Gebiet zwischen Iller und Rot mit ausgedehnten Fichtenbeständen.
- 5 Dietenheim**  
 kath. Martinskirche mit Ausstellung „Heiliges-Grab“ von 1727 (2 ½ Wo. vor Ostern bis Karfreitag) • Badesees • im Ortsteil Regglisweiler Herrenweiher-Park mit Kneippbecken und Kräutergarten • Kloster Brandenburg mit Tagungs- und Gästehaus.
- 6 Illertissen**  
 Vöhlenschloss mit Bienenmuseum (Do.-So., Feiertage, nachmittags) • Freizeitbad „Nautilla“ (Di - So).
- 7 Illertal**  
 teilweise Landschaftsschutzgebiet, im 19. Jh. erhebliche Umweltschädigung durch Begradigung, Altarme fielen trocken und der Auwald schien bedroht, durch Naturschutzmaßnahmen und den Einbau von Sohlschwellen verbessert.
- 8 Illerkirchberg**  
 Schloss Oberkirchberg (Privatbesitz) mit Pfarrkirche St. Sebastian, durch die Grafen Fugger auf einem Hügel über der Iller erbaut • im Ortsteil Unterkirchberg Martinskirche auf dem Kreuzberg mit Aussichtspunkt.
- 9 Kloster Wiblingen**  
 letzter großer Kirchen- und Klosterbau Schwabens, spätbarocke Basilika, Rokokobibliothek, Museum im Konventbau (März - Okt. Di. - So., im Winter nur am Wochenende).

# Tour 13



Radler bei Dietenheim

Ausgedehnte Tagestour, die uns in kleine sanft geschwungene Flusstäler, durch Waldgebiete und offenes hügeliges Land führt. Die kleinen Steigungen sind gut zu meistern und sorgen für einen abwechslungsreichen Tourenverlauf. Start ist in Dietenheim, wo der Weg kurz bergauf und dann ins Weihungstal hinunter leitet. Über Schnürpflingen wechseln wir ins Tal der Schmiehe und in Dellmensingen ins Rottal bis nach Achstetten.

Kurz nach Laupheim treffen wir auf das Tal der Rottum. Bei Schönebürg zweigt die Strecke nach Osten ab und über Balzheim gelangen wir ins Illertal zurück.

Bahnanschluss in Laupheim und etwas abseits der Strecke in Altstadt und Illertissen.

13

## Zwischen Iller und Donau



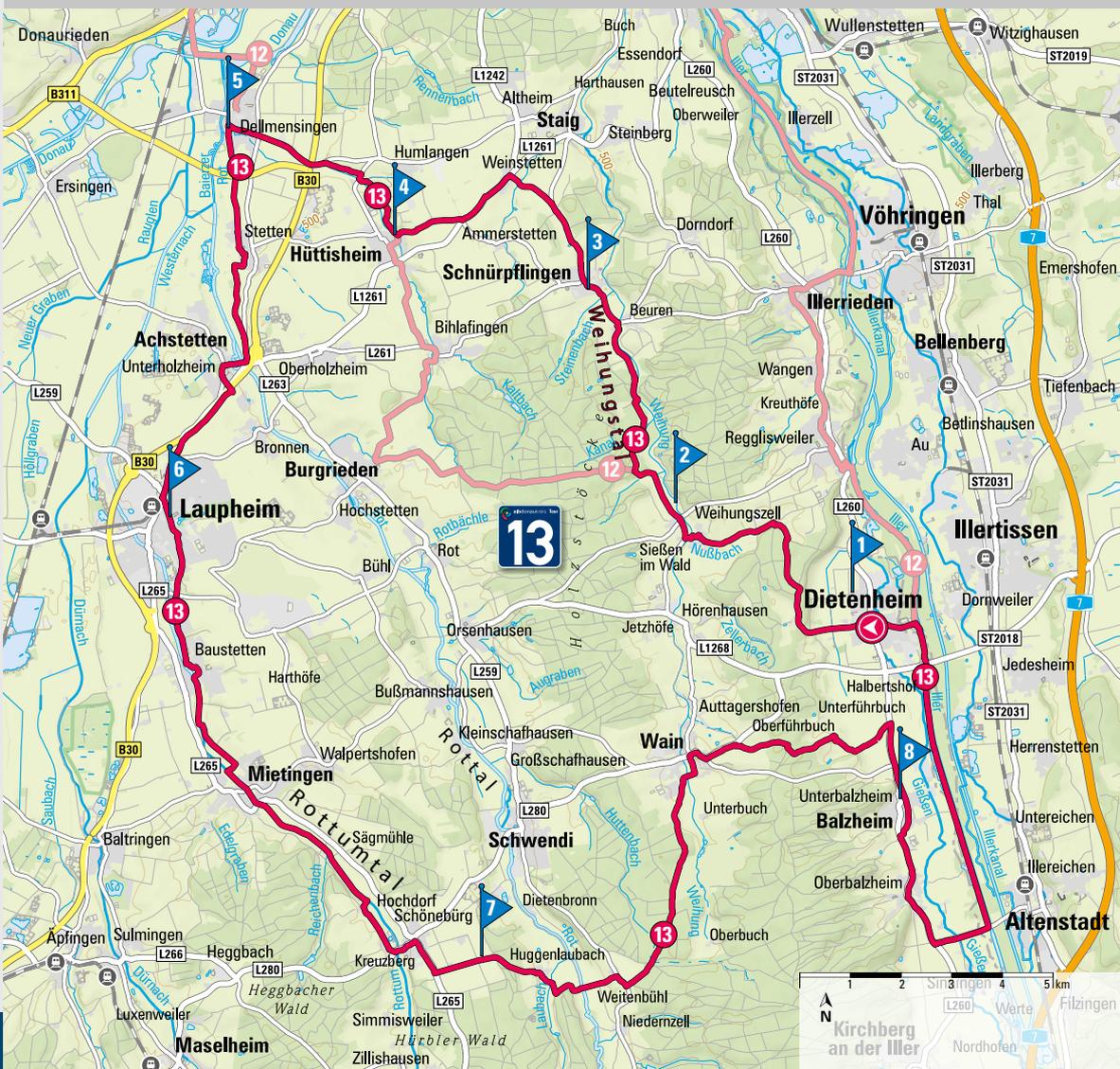
Iller bei Dietenheim



Schloss und Kirche in Balzheim



Rundtour	72,9 km
Höhenmeter	537 m
Start/Ziel	Dietenheim, beim Rathaus
Linie R2 Ulm - Laupheim - Biberach Linie R7 Ulm - Senden - Memmingen	



- 1 Dietenheim**  
 kath. Martinskirche mit Ausstellung „Heiliges-Grab“ von 1727 (2 ½ Wo. vor Ostern bis Karfreitag) • Badesee • im Ortsteil Regglisweiler, Herrenweiher-Park mit Kneippbecken und Kräutergarten • Kloster Brandenburg mit Tagungs- und Gästehaus.
- 2 Weihungstal**  
 Streuobstwiesen, Feuchtwiesen und die weniger intensive landwirtschaftliche Grünlandnutzung verleihen dem Tal seinen lieblichen Charakter und großen ökologischen Wert.
- 3 Schnürpflingen**  
 Islandpferdehof Weihungstal mit Lernbauernhof • Freizeitsee mit Grillplatz.
- 4 Hüttisheim**  
 Kulturstadl mit Café (So. nachmittags) • Kapelle zum hl. Antonius von Padua im Barockstil.
- 5 Erbach-Dellmensingen**  
 ehem. Schloss von 1650 • kath. Kirche zu den hl. Kosmas und Damian. Siehe auch Erbach Tour 9.
- 6 Laupheim**  
 Planetarium (Vorführungen s. Internet) • Jüdischer Friedhof mit über 1.000 Grabstellen • Schloss Großlaupheim mit Museum zur Geschichte von Christen und Juden (Sa., So., Feiertage jew. nachmittags) • Schlosspark • Kulturhaus für Tagungen und Veranstaltungen • Freibad • Wohnmobilstellplatz • Kletter- und Erlebnispark am See mit Biergarten (s. Internet Mobi-Park) • Heimatfest (Ende Juni).
- 7 Rottal und Rottumtal**  
 beide Täler verlaufen parallel in Richtung Donau, erholungsreiche Landschaft mit Wald und Wiesen.
- 8 Balzheim**  
 Schloss Oberbalzheim bestehend aus oberem und unterem Schloss (Privatbesitz) • Dreifaltigkeitskirche - die älteste evangelische Kirche des Landes von 1608 • Schlossweihergarten • Freizeitsee.

# Tour 14

Erbach-Donaurieden

Mehr als ein Geheimtipp ist das westlich von Ulm gelegene hügelige Hochsträß, denn es bietet die schönsten Panoramablicke und bei Fönwetter ungeahnte Aussichten bis in die Alpen. Die Tour beginnt in Erbach auf dem Schlossberg und führt uns zunächst in den einstigen Residenzort Oberdisingen. Dann geht es durch ländlich geprägte Dorflandschaften bergauf nach Hausen, Altheim, Pappelau und Beiningen, dem höchsten Punkt unserer Tour.

Über Allewind gelangen wir hinunter ins Butzental und über den Ulmer Kuhberg ins Donautal und nach Erbach zurück. Bahnanschlüsse bestehen in Erbach, Ulm-Donautal und Ulm, sowie etwas abseits der Strecke in Allmendingen und Ehingen.

14

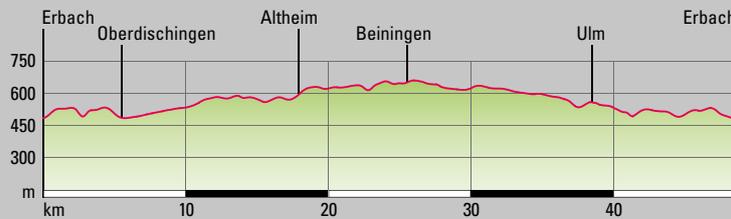
## Von Erbach zum Panoramablick aufs Hochsträß



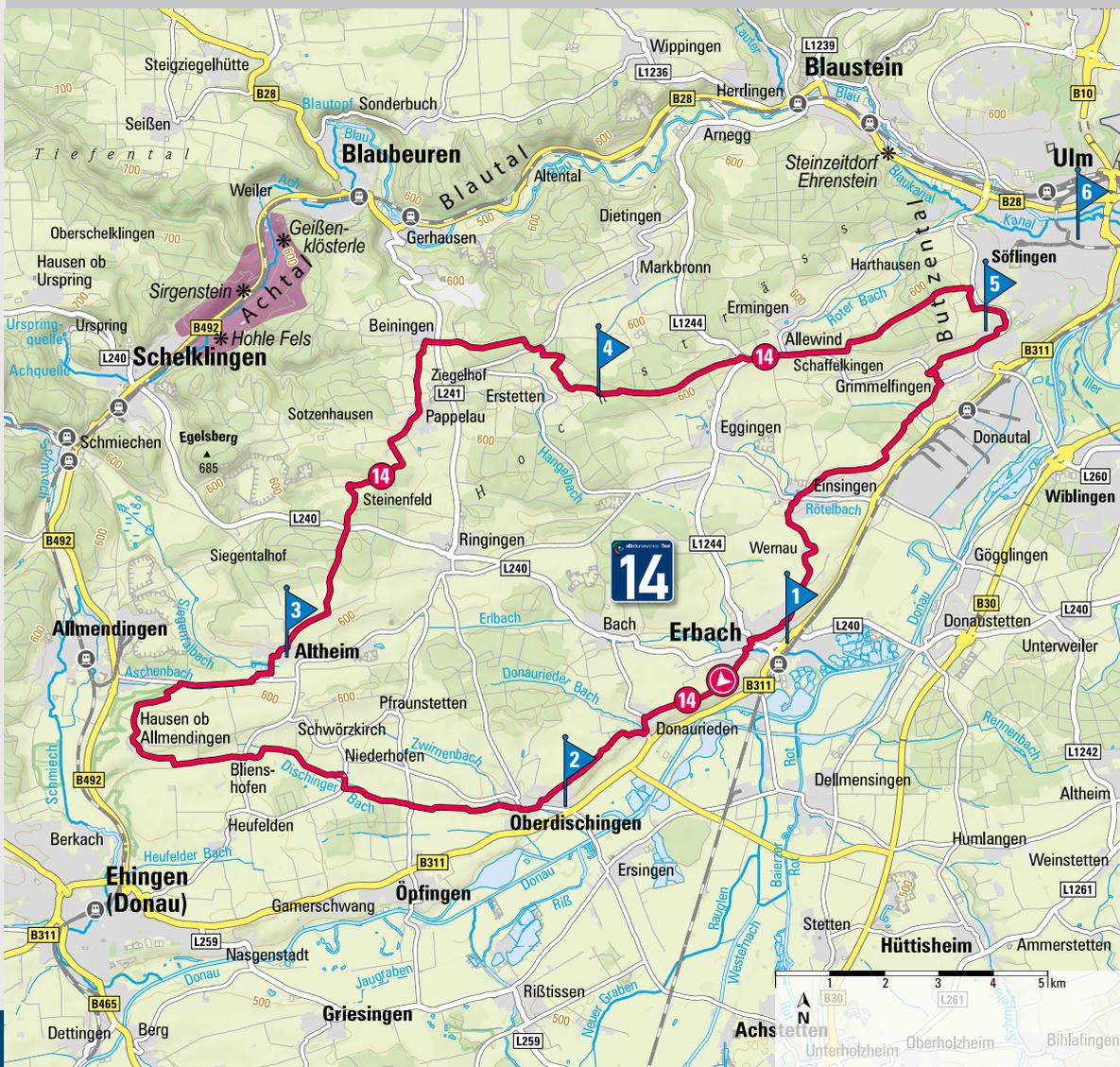
Oberdisingen, historische Herrengasse



Mach mal Pause!



Rundtour	48,2 km
Höhenmeter	648 m
Start/Ziel	Erbach, auf dem Schlossberg
	🚆 Linie R2 Ulm - Laupheim - Biberach



**1 Erbach**  
Renaissanceschloss, herrschaftliches Schloss der Herren von Ulm-Erbach (Privatbesitz) • barocke Schlosskirche St. Martinus • Freizeitanlage mit Badesee (Mai - Sept. täglich) • Wohnmobilstellplatz • Skatepark • Kultursommer mit Open Air • im Ortsteil Ersingen Badesee und Zeltplatz.

**2 Oberdisingen**  
ehem. Residenz des Reichsgrafen Schenk von Kastell • historische Herrengasse mit Häusern im französisch-barocken Mansardstil • kath. Kirche zum hl. Namen Jesu „Schwäbisches Pantheon“ im klassizistischen Stil • altes Pförtnerhäuschen am Schlossplatz (Café) • Malefiz-Museum (jeden So, nachmittags) • auf dem Kapellenberg barocke Dreifaltigkeitskirche - ehem. Gruftkirche des Grafen.

**3 Altheim**  
Dorf an exponierter Hanglage • ehem. Schloss von 1705 (Privatbesitz) • kath. Pfarrkirche zum hl. Michael mit spätgotischem Turm.

**4 Hochsträß**  
der Name „Hochsträß“ leitet von einem alten Höhenweg Ulm-Blaubeuren-Ehingen ab. Der hügelig geformte Naturraum wird im Süden vom Donautal und im Norden vom Schmiech-, Ach- und Blaual begrenzt.

**5 Fort Oberer Kuhberg**  
ehem. Bundesfestung Ulm - größte erhaltene Festungsanlage Europas mit ehemals 55 Festungswerken (Festungsführung s. Internet)

**6 Ulm**  
historisches und modernes Stadterlebnis • Ulmer Münster mit Meisterwerken der Spätgotik und dem höchsten Kirchturm der Welt, 161 m • Neue Mitte mit gläserner Bibliothek, Kunsthalle Weishaupt und Stadthaus • romantisches Fischer- und Gerberviertel mit alter Stadtmauer • Rathaus mit reicher Bemalung • Museum Ulm mit Ausstellung Löwenmensch • Donauschwäbisches Zentralmuseum • Museum Brot und Kunst • Wilhelmsburg (ehem. Bundesfestung) • Stadtführungen (für Einzelpersonen und Gruppen, s. Internet).

# Eiszeittäler



Eiszeitfigur „Venus vom Hohle Fels“

Das UNESCO-Welterbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ steht im Mittelpunkt dieser Tour. Die Strecke verbindet die beiden Täler, das Achtal und das Lonetal, in denen sich die eiszeitlichen Höhlen befinden. Wir starten in Schelklingen und fahren zunächst ins Achtal zum Hohle Fels, dann am Sirgenstein vorbei zum Geißenklösterle und schließlich nach Blaubeuren ins Urgeschichtliche Museum. Es geht weiter durchs Blautal nach Ulm. Hier wartet der Löwenmensch im Museum Ulm auf unseren Besuch. Dann radeln wir stadtauswärts und gelangen über Bernstadt ins Lonetal zum Bockstein, Hohlenstein und Vogelherd. Zur An- und Abreise sind die Bahnhöfe Schelklingen, Blaubeuren, Ulm und Niederstötzingen ideal.



## Welterbetour zu den Eiszeithöhlen ins Ach- und Lonetal



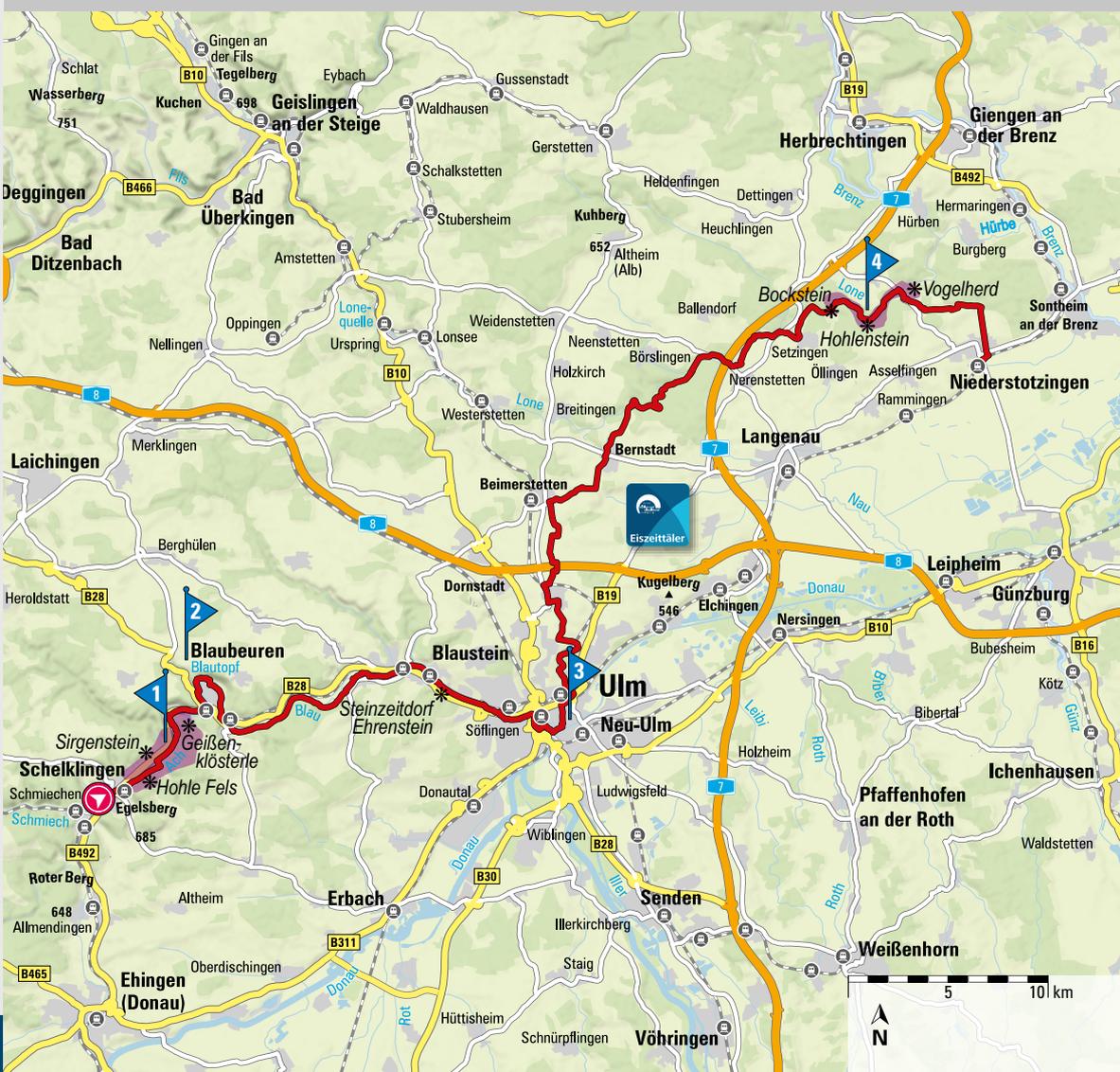
Hohle Fels im Achtal



Hohlenstein im Lonetal



Streckentour	74,3 km
Höhenmeter	245 m
Start	Schelklingen Bhf
Ziel	Niederstötzingen Bhf
Linie R3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen Linie R5 Ulm - Langenau - Aalen	



### 1 UNESCO-Welterbe im Achtal

**Hohle Fels**  
beeindruckende Höhlenhalle und archäologischer Fundort der Eiszeitkunst, u.a. Venus, Knochenflöte, Wasservogel. Die Höhle liegt direkt am Radweg (Mai - Okt., s. Internet).

**Sirgenstein**  
liegt etwas abseits der Eiszeittäler-Radstrecke auf der linken Seite des Achtals. Von Weiler aus führt ein Wanderweg (ca. 1,5 km) zur Höhle. Die Höhle wurde vom Neandertaler als auch vom Modernen Mensch genutzt.

**Geißenklösterle**  
liegt in einer halbrunden Felsengruppe am rechten Hang des Achtals. Vom Radweg führt ein Wanderpfad (ca. 600 m) hinauf zum Höhlenkomplex, u.a. Fundort eiszeitlicher Flöten - weltweit die ältesten Musikinstrumente.

**2 Urgeschichtliches Museum Blaubeuren**  
Schwerpunktmuseum für Urgeschichte in Baden-Württemberg, gezeigt wird in verschiedenen Szenarien das Leben in der Steinzeit und in Schatzkammern wird die Eiszeitkunst präsentiert, wie z.B. das Original der „Venus vom Hohle Fels“ und die eiszeitlichen Flöten (Di. - So.).

**3 Museum Ulm**  
in einem eigenen Bereich wird die legendäre Eiszeitfigur „Löwenmensch“ im Original präsentiert und seine spannende Ausgrabungsgeschichte erzählt (Di. - So.).

### 4 UNESCO-Welterbe im Lonetal

**Bockstein**  
liegt auf einer Anhöhe und ist vom Radweg über einen Wanderpfad erreichbar, Fundort vieler Steinwerkzeuge des Neandertalers, darunter auch das bekannte „Bocksteinmesser“.

**Hohlenstein**  
liegt direkt am Radweg, Felsmassiv mit zwei Höhlen - Bärenhöhle und Stadel, Fundort des „Löwenmensch“ und damit einer der faszinierendsten Fundorte eiszeitlicher Kunst im Lonetal.

**Vogelherd**  
bekannt durch sensationelle Funde der Eiszeitkunst, darunter die Figur eines Mammuts. Die Höhle und der Archäopark Vogelherd sind bis auf weiteres nicht zugänglich.

mehr Infos > [www.weltkultursprung.de](http://www.weltkultursprung.de)

★★★★★  
Qualitätsradroute



Bei dieser ADFC-4 Sterne Radtour erleben Sie einzigartige Flusslandschaften, das Biosphärengebiet und die Braukunst der Berg Brauerei. Wir starten in Münsingen und fahren von dort ins naturreiche Große Lautertal bis zur Donau hinunter. Dann folgen wir der Donau flussabwärts ins Fachwerkstädtchen Munderkingen und erreichen kurz vor Ehingen die Berg Brauerei. Von Ehingen radeln wir ins Urdonautal und zu den Höhlen im Welterbe. In Weiler zweigen wir ab ins Tieftal und fahren bergauf nach Heroldstatt. Über Feldstetten erreichen wir den ehem. Truppenübungsplatz und gelangen zurück nach Münsingen. Bahnschlüsse in Münsingen und auf der Donaubahn. Für die Rundtour sind 2 Etappen empfehlenswert.



# Berg Bier-Tour

Radler bei Munderkingen

## Radeln mit Genuss im Biosphärengebiet und zur Donau



Idylle im Großen Lautertal



Herzhafter Genuss

**1 Münsingen**  
Mobilitätszentrum am Bahnhof • Albstädtchen mit Fachwerkhäusern, Stadtmuseum im Alten Schloss (Do.+So., nachmittags)

**2 Großes Lautertal**  
romantischer Flusslauf mit Felsen, Burgen, Höhlen, Wacholderheiden, Wiesen und Wälder, burgenreichstes Tal der Schwäbischen Alb, Teil des Biosphärengebiets, Grill-/Rastplätze.

**3 Munderkingen**  
malerische Lage an einer Fluss Schleife der Donau • historische Altstadt • Stadtmuseum (jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • auf dem Frauenberg Wallfahrtskirche • Wohnmobilstellplatz und Zeltplatz an der Donau.



Rundtour	115,6 km
Höhenmeter	585 m
Start/Ziel	Münsingen, Mobilitätszentrum am Bahnhof
Linie R3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen	
Linie RB 59 Ulm - Schelklingen - Münsingen	

**4 Ehingen**  
Bierkulturstadt mit 5 Brauereien • Museum Ehingen (Mi., Sa., So.) • Städtische Galerie im Speth'schen Hof (Mi., Sa., So.) • Wolferturm (April - Sept. jeden 1. Sonntag im Monat) • Freibad (Mai - Sept. täglich) • Wohnmobilstellplatz • E-Bike Mobilitätszentrum mit Verleih (Mo. - Sa.).

**5 Urdonautal**  
bis vor 150.000 Jahren floss im Schmiech-, Ach- und Blautal die Urdonau, weiter südlich das heutige Donauflussbett. Im Urdonautal schöne Felsen, Quellen und urgeschichtlichen Höhlen, Fundorte der ältesten Kunstwerke der Menschheit, ausgestellt im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren.

**6 Schelklingen**  
historischer Stadtkern mit Fachwerkhäusern • Stadtmuseum (sonntags) • Burgruine Hohenschelklingen mit Turm (Mai - Sept. jeden 1. So. im Monat, nachmittags) • Freibad.

**7 Tieftal**  
teilweise Natur- und Landschaftsschutzgebiet, schluchtartiger Talverlauf, am Hangrand Sontheimer Höhle (Mai - Okt. Sa., So., Feiertage).

**8 Ehem. Truppenübungsplatz**  
Herzstück des Biosphärengebiets • Altes Lager mit Infozentrum Biosphärengebiet (Di. - So.).



mehr Infos > [www.bergbiertour.de](http://www.bergbiertour.de)

Die schönen Täler der Schwäbischen Alb sind Thema des 4 Sterne Qualitäts-Radwegs „Albtäler“. Die 186 km lange Strecke führt quer durch den UNESCO Global Geopark Schwäbische Alb. Von Amstetten geht es über Langenau und Giengen auf die Gerstetter Alb. Dann hinunter nach Geislingen und über Wiesensteig wieder hinauf nach Westerheim und über die Laichinger Alb zurück nach Amstetten. Dabei werden das Lone-, Donau-, Brenz- und Eselsburger Tal sowie das Roggen-, Eyb-, Fils- und Hasental durchquert und immer wieder die Hochflächen der Schwäbischen Alb passiert. Für die Rundtour sind 3 bis 5 Etappen empfehlenswert.

# Albtäler

Natur genießen auf dem Albtäler



## Große Albrundfahrt durch die schönsten Täler



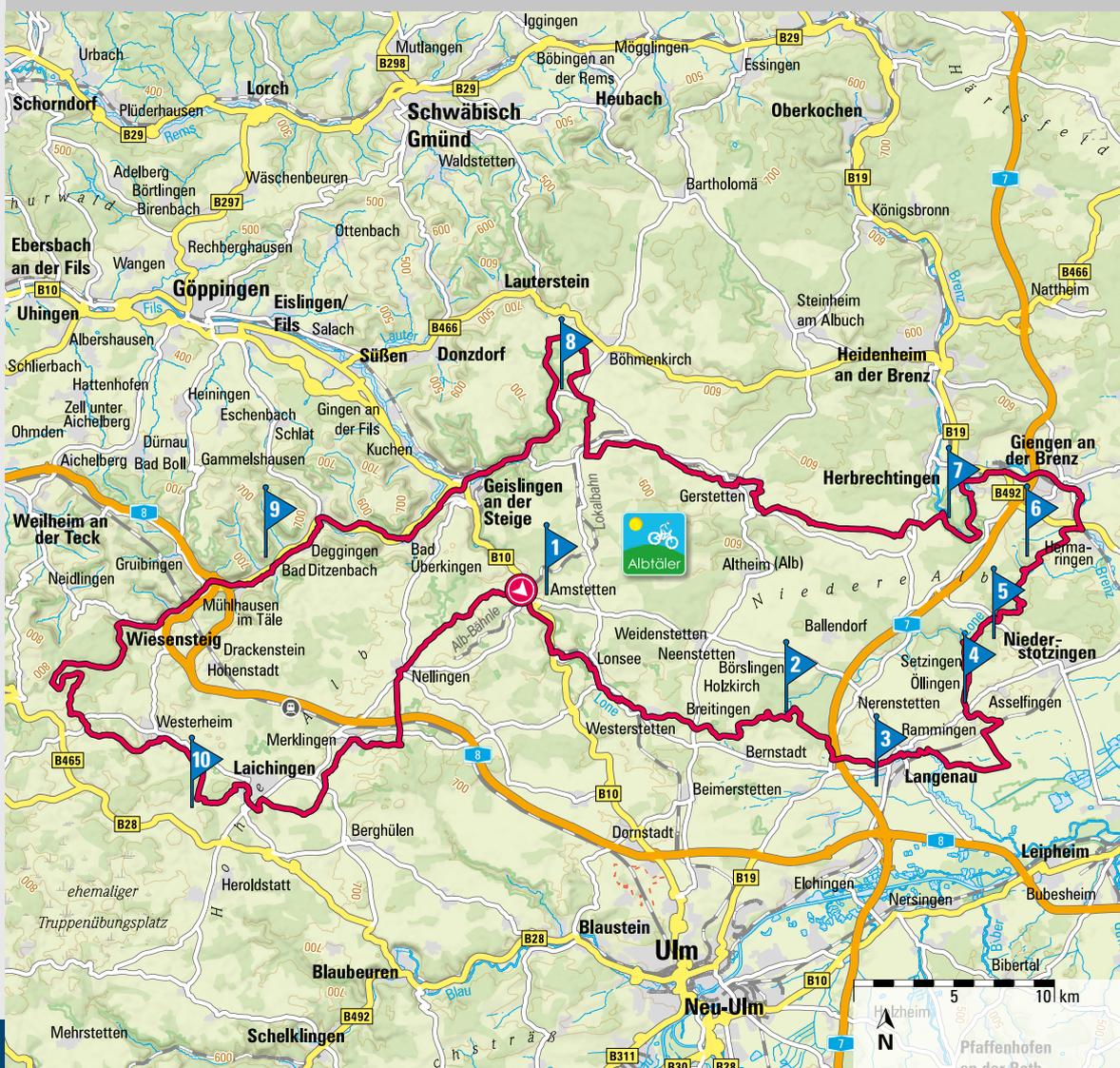
Albtäler Radweg



Eselsburger Tal



Rundtour	186,1 km
Höhenmeter	1450 m
Start/Ziel	Amstetten
Linie R4 Ulm - Geislingen - Stuttgart Linie R5 Ulm - Langenau - Aalen Linie Ulm - Merklingen - Wendlingen (IRE200)	



- 1 Lokalbahn Amstetten-Gerstetten**  
Dampf- und Museumszüge mit Fahrradtransport (Mai - Okt).
- 2 Lonetal**  
Karstquelltopf in Lonsee-Urspring • Lonsee mit Wassererlebnisbereich • „Alter Bahnhof“ in Westerstetten mit Kiosk (Mai - Sept., sonntags) • Schönrainmühle bei Breitingen (Mai - Okt., 1. So. im Monat, nachmittags) • Höhle Fohlenhaus bei Bernstadt mit Rast- und Grillplatz.
- 3 Langenau/Langenauer Ried**  
Kleinkunstabühne Pflerghof • Stadtpark Würth • nauBad • Wohnmobilstellplatz • Naturschutzgebiet Langenauer Ried • Wasserwerk Langenau.
- 4 Rammingen-Lindenau**  
Gaststätte mit Biergarten • im Talgrund Höhle Hohlenstein - Welterbegebiet und Fundort des berühmten „Löwenmensch“.
- 5 Vogelherd**  
Vogelherdhöhle, Fundort Eiszeitkunst (u.a. Mammut). Höhle und Archäopark bis auf weiteres nicht zugänglich.
- 6 HöhlenErlebnisWelt Charlottenhöhle**  
längste Tropsteinhöhle der Alb (April - Okt, tägl.) • Erlebnispielplatz • Museum HöhlenSchauland.
- 7 Eselsburger Tal**  
Felsformationen und Wacholderheiden • Ruine Burg Falkenstein.
- 8 Roggental/Eybtal**  
Eybquelle bei Treffelhausen • Höhle Mordloch und Obere Roggenmühle mit Fischzucht • Naturschutzgebiet Eybtal mit markanten Weißjurafelsen.
- 9 Filstal**  
Stadt Geislingen mit Altstadt • Ruine Helfenstein • Thermalbäder • Kapuzinerkloster Deggingen • Filsursprung bei Wiesensteig.
- 10 Laichinger Alb**  
Luftkurort Westerheim mit Schertelhöhle • Tiefenhöhle und Kletterwald in Laichingen.

Aus den vielen Sehenswürdigkeiten entlang des „Albtäler“ konnte hier nur ein Teil genannt werden. Mehr Infos und Karten: [www.albtaeler-radweg.de](http://www.albtaeler-radweg.de)

## Venus-Tour zum Hohle Fels ins Achtal



Hohle Fels im Achtal

Ziel dieser Rundtour ist der Hohle Fels im Achtal. Von Münsingen fahren wir durchs Heutal und Schandental und dann entlang der Schmiech. Das kleine Flüsschen und sein traumhaftes Tal begleiten uns bis Schmiechen. Wir machen einen Abstecher nach Schelklingen zum Hohle Fels im Achtal, Fundort der berühmten Venus. Wieder zurück in Schmiechen geht es ins Sindental und bergauf bis nach Justingen. Dann fahren wir durch das herrliche Buchtal und gelangen nach Mehrstetten. Zuletzt streifen wir das Hofgut Hopfenburg und kehren nach Münsingen zurück. Bahnanschlüsse in Münsingen, Sondernach, Hütten, Schmiechen und Schelklingen.



Rundtour	50,8 km
Höhenmeter	483 m
Start/Ziel	Münsingen, Mobilitätszentrum am Bahnhof

Linie RB 59 Ulm - Schelklingen - Münsingen

## Blautopf-Tour zur Schönen Lau nach Blaubeuren



Kaffeepause am Blautopf in Blaubeuren

Die Tour führt uns zur berühmten Karstquelle Blautopf in Blaubeuren, wo die sagenumwobene Schöne Lau zu Hause ist. Wir starten in Münsingen und fahren durchs Heutal und Schandental und entlang des Flüsschens Schmiech bis Schmiechen. Dann biegen wir ab nach Schelklingen und gelangen ins Achtal zu den Höhlen im Welterbegebiet. Über einen kleinen Abstecher erreichen wir die Blautopfstadt Blaubeuren. Wieder zurück biegen wir in Weiler ins Tiefental ein und folgen dem Tal bergauf bis zur Sontheimer Höhle. Von dort geht es über Heroldstatt und den ehem. Truppenübungsplatz zurück nach Münsingen. Bahnanschlüsse in Münsingen, Sondernach, Hütten, Schmiechen, Schelklingen und Blaubeuren.



Rundtour	74,3 km
Höhenmeter	461 m
Start/Ziel	Münsingen, Mobilitätszentrum am Bahnhof

Linie RB 59 Ulm - Schelklingen - Münsingen

## Leinenweber-Tour über die Laichinger Alb



Radler bei Laichingen

Auf der Leinenwebertour sind wir auf den historischen Spuren der Leinenweber unterwegs. Das traditionelle Handwerk ist bis heute in Laichingen verwurzelt. Die Tour startet in Münsingen und führt zunächst durchs Biosphärengebiet über Zainingen und Donnstetten in den Luftkurort Westerheim. Dann geht es in die Leinenweberstadt Laichingen, wo bei einem Besuch im Weberei- und Heimatmuseum (Mai - Okt., jeden 1. So. im Monat, nachmittags) die Geschichte der Leinenweber nachempfunden werden kann. Die Tour geht weiter nach Merklingen und dann über Machtolsheim und Feldstetten wieder zurück nach Münsingen. Bahnanschlüsse gibt es in Münsingen und in Merklingen.



Rundtour	69,9 km
Höhenmeter	666 m
Start/Ziel	Münsingen, Mobilitätszentrum am Bahnhof

Linie RB 59 Ulm - Schelklingen - Münsingen  
Linie Ulm - Merklingen - Wendlingen (IRE200)

## Donau-Bussen-Schleife ab Munderkingen



Auf dieser Tour genießen wir die schöne oberschwäbische Hügellandschaft. Von Munderkingen aus geht es entlang der Donau nach Ehingen-Berg. Dann wenden wir uns Richtung Süden und fahren nach Oberstadion und über Dieterskirch hinauf auf den Bussen - den heiligen Berg Oberschwabens. Bei gutem Wetter ist von hieraus das Alpenpanorama zu sehen. Wir radeln bergab bis Unlingen und richten unseren Kurs nördlich aus um wieder zurück zur Donau zu gelangen. In Obermarchtal erwartet uns die herrliche barocke Klosteranlage mit Münster. Danach geht es über Rechtenstein, Lauterach und Untermarktal zurück nach Munderkingen. Bahnanschlüsse gibt es in Munderkingen, Rottenacker und in Rechtenstein.



Rundtour	77,8 km
Höhenmeter	930 m
Start/Ziel	Munderkingen, Bahnhof

Linie R3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen

# Lautertal-Radweg von Offenhausen bis Zwiefalten



Großes Lautertal

Das Große Lautertal ist Teil des Biosphärengebiets Schwäbische Alb und zurecht eines der schönsten Täler des Landes. Eine ausgeprägte Natur mit Wacholderheiden, Felsen, Wäldern und Wiesen säumen den Weg. Auf den Felsköpfen zeugen alte Burgen und Ruinen von einer bewegten Geschichte. Der Lautertal-Radweg führt von der Quelle in Offenhausen direkt am Fluss entlang bis zur Mündung in die Donau bei Untermarchtal. Dann führt der Lautertal-Radweg weiter donauaufwärts in den Klosterort Obermarchtal und über Zwiefaltendorf nach Zwiefalten mit seinem barocken Münster. Bahnanschluss in Offenhausen, Gomadingen, Marbach und in Rechtenstein.

Streckentour	50,6 km
Höhenmeter	358 m
Start Ziel	Offenhausen, Bahnhof Zwiefalten, Münster

Linie RB 59 Ulm - Schelklingen - Münsingen  
Linie R3 Ulm - Ehingen - Sigmaringen

# Lonetalradweg von Amstetten bis Hürben



Radler im Lonetal am Hohlenstein

Der Lonetalradweg beginnt in Amstetten und leitet den Radler geradewegs ins schöne Lonetal. Vom idyllischen Quelltopf in Urspring folgen wir dem Verlauf des kleinen Flüsschens bis nach Hürben. Dabei passieren wir den Lonensee, den historischen Bahnhof in Westerstetten, die Schönrainmühle in Breitingen und gelangen durch einen landschaftlich besonders reizvollen Abschnitt zum Fels Fohlenhaus. Es geht weiter ins untere Lonetal zu den Steinzeithöhlen Bockstein, Hohlenstein und Vogelherd im UNESCO-Welterbe. Danach fahren wir Richtung Hürben bis zur Charlottenhöhle. Über Burgberg gelangen wir zum Bahnhof nach Hermaringen oder Giengen (Rückfahrt mit dem Zug über Langenau und Ulm). Bahnanschluss in Amstetten, Urspring, Lonsee, Westerstetten, Hermaringen und Giengen.

Streckentour	41,5 km
Höhenmeter	131 m
Start Ziel	Amstetten, Bahnhof Hürben HöhlenErlebnisWelt

Linie R4 Ulm - Geislingen - Stuttgart  
Linie R5 Ulm - Langenau - Aalen



## Fahrradfreundliche Gastbetriebe im Alb-Donau-Kreis

<b>Gasthaus und Alhotel Bahnhofle</b>	73340 Amstetten-Stubersheim	Bräunischer Straße 19+22	07331 - 44846	<a href="http://www.bahnhoefle-stubersheim.de">www.bahnhoefle-stubersheim.de</a>
<b>Hotel-Wirtshaus-Brauerei Klingenstein</b>	89134 Blaustein	Ulmer Straße 30	0 73 04 - 43 69 90	<a href="http://www.klingenstein.online">www.klingenstein.online</a>
<b>Kloster Brandenburg</b>	89165 Dietenheim-Regglisweiler	Am Schloßberg 3	0 73 47 - 95 50	<a href="http://www.kloster-brandenburg.de">www.kloster-brandenburg.de</a>
<b>Ehinger Rose</b>	89584 Ehingen	Hauptstraße 10	0 73 91 - 27 37	<a href="http://www.ehingerrose.de">www.ehingerrose.de</a>
<b>Hotel-Restaurant Adler - Paulas Alb</b>	89584 Ehingen	Hauptstraße 116	0 73 91 - 50 04 60	<a href="http://www.adlerehingen.de">www.adlerehingen.de</a>
<b>Sternplatzhotel</b>	89584 Ehingen	Lindenstraße 28	0 73 91 - 78 16 83 0	<a href="http://www.sternplatzhotel.de">www.sternplatzhotel.de</a>
<b>BierKulturHotel Schwanen</b>	89584 Ehingen	Schwanengasse 18-20	0 73 91 - 77 08 50	<a href="http://www.bierkulturhotel.de">www.bierkulturhotel.de</a>
<b>Landgasthof und Hotel Rose</b>	89584 Ehingen-Berg	Graf-Konrad-Straße 5	0 73 91 - 7 08 30	<a href="http://www.rose-berg.de">www.rose-berg.de</a>
<b>Gasthof Knupfer</b>	89584 Ehingen-Dettingen	Rottenackerstraße 15	0 73 91 - 24 88	<a href="http://www.gasthof-knupfer.de">www.gasthof-knupfer.de</a>
<b>Köhler's Krone</b>	89584 Ehingen-Dächingen	Drei-Kreuz-Straße 3	0 73 95 - 331	<a href="http://www.koehlers-krone.de">www.koehlers-krone.de</a>
<b>Hotel Restaurant Linde</b>	89155 Erbach	Bahnhofstraße 8	0 73 05 - 93 11 00	<a href="http://www.linde-erbach.de">www.linde-erbach.de</a>
<b>Landgasthof Schwabepfanne</b>	89155 Erbach	Donaustetter Straße 21	0 73 05 - 24 44 4	<a href="http://www.schwabepfanne.de">www.schwabepfanne.de</a>
<b>Radlerquartier B&amp;B</b>	89608 Griesingen	Alte Landstraße 26	07391 - 757670	<a href="mailto:radlerquartier@outlook.com">radlerquartier@outlook.com</a>
<b>Hotel Post</b>	89150 Laichingen-Feldstetten	Langestraße 60	0 73 33 - 96 35 0	<a href="http://www.hotel-post-laichingen.de">www.hotel-post-laichingen.de</a>
<b>Campingplatz Heidehof</b>	89150 Laichingen-Machtolsheim	Heidehofstraße 50	0 73 33 - 64 08	<a href="http://www.camping-heidehof.de">www.camping-heidehof.de</a>
<b>Gasthof zum Bad</b>	89129 Langenau	Burghof 11	0 73 45 - 9 60 00	<a href="http://www.gasthof-zum-bad.de">www.gasthof-zum-bad.de</a>
<b>Lobinger Hotel Weißes Ross</b>	89129 Langenau	Hindenburgstraße 29	0 73 45 - 801 - 0	<a href="http://www.lobinger-hotels.de">www.lobinger-hotels.de</a>
<b>Gasthof Rose</b>	89597 Munderkingen	Donaustraße 2	0 73 93 - 17 26	<a href="http://www.gasthof-rose-munderkingen.de">www.gasthof-rose-munderkingen.de</a>
<b>Berghofstüble</b>	89611 Obermarchtal	Reutlingendorfer Straße 5	0 73 75 - 266	<a href="http://www.berghofstueble.de">www.berghofstueble.de</a>
<b>Gasthof Zum Adler</b>	89613 Oberstadion	Kirchplatz 31	0 73 57 - 92 99 54 4	<a href="http://www.adler-oberstadion.de">www.adler-oberstadion.de</a>
<b>Brauereigasthof Adler</b>	89613 Oberstadion-Moosbeuren	Biberacher-Straße 17	0 73 57 - 92 19 90	<a href="http://www.brauereigasthof-moosbeuren.de">www.brauereigasthof-moosbeuren.de</a>
<b>Hotel Gasthof Rössle</b>	72589 Westerheim	Donnstetter Straße 10	0 73 33 - 67 94	<a href="http://www.roessle-westerheim.de">www.roessle-westerheim.de</a>

## E-Bike-Ladestationen - Öffentliche E-Bike-Ladestationen in Städten/Gemeinden



88481	<b>Balzheim</b>	Am Dorfplatz 12	6 Plätze
89143	<b>Blaubeuren</b>	Dodelweg 16 (beim Hallenbad)	2 Plätze
89143	<b>Blaubeuren (Techn. Werke)</b>	Kirchplatz 2	2 Plätze
89165	<b>Dietenheim</b>	Königstr. 6 (Stadtcafé)	3 Plätze
89165	<b>Dietenheim</b>	Marktplatz, Krumme Gasse	3 Plätze
89165	<b>Dietenheim</b>	Röseweg (Badensee)	3 Plätze
89165	<b>Dietenheim-Regglisweiler</b>	Schulstr. 7 (Schule)	3 Plätze
89160	<b>Dornstadt-Tomerdingen (EnBW)</b>	Hahnenweilerstraße 2	2 Plätze
89160	<b>Dornstadt-Bollingen (EnBW)</b>	Stepanusweg 6	2 Plätze
89160	<b>Dornstadt-Temmenhausen (EnBW)</b>	Häringsgässle	2 Plätze
89160	<b>Dornstadt-Scharenstetten (EnBW)</b>	Hauptstraße 11	2 Plätze
89160	<b>Dornstadt (EnBW)</b>	Hirschstraße 8	2 Plätze
89160	<b>Dornstadt (EnBW)</b>	Tomerdingener Straße 17	2 Plätze
89584	<b>Ehingen-Berg (EnBW)</b>	Brauhausstraße 2	2 Plätze
89584	<b>Ehingen-Dächingen (EnBW)</b>	Bruder-Johannes-Straße 1	2 Plätze
89584	<b>Ehingen</b>	Schlechtenfelder Straße 2 (beim TÜV Süd)	1 Platz
89584	<b>Ehingen</b>	Scheibengasse 30/1	2 Plätze
89584	<b>Ehingen</b>	Pfisterstraße 20	1 Platz
89584	<b>Ehingen</b>	Sternplatz 5	2 Plätze
89584	<b>Ehingen</b>	Infopunkt am Marktplatz (beim Brunnen)	2-4 Plätze
89155	<b>Erbach</b>	Erlenbachstr. 50 (am Rathaus)	
89150	<b>Laichingen</b>	Radstraße 8 (an der Bücherei)	2 Plätze
89150	<b>Laichingen</b>	Höhlenweg 220 (Parkplatz Tiefenhöhle)	bis zu 8 Plätze
89129	<b>Langenau</b>	Am Marktplatz (beim Rathaus)	9 Plätze
89188	<b>Merklingen</b>	Nellingerstraße 24 (bei der Aral Tankstelle)	2 Plätze
89188	<b>Merklingen</b>	Ortsmitte (vor dem Rathaus)	2 Plätze
89597	<b>Munderkingen</b>	Marktstraße 7 (beim Rathaus)	2 Plätze
89597	<b>Munderkingen</b>	Marktstraße 10 (bei der Sparkasse)	2 Plätze
89610	<b>Oberdischingen (EnBW)</b>	Schlossplatz 3 (Café Klein & Fein)	3 Plätze
89613	<b>Oberstadion (EnBW)</b>	Kirchplatz (in der Nähe vom Rathaus)	6 Plätze
89601	<b>Schelklingen-Justingen</b>	Mönchgasse (beim Backhaus am Stromkasten)	1 Platz
89601	<b>Schelklingen-Hütten</b>	Mühlstraße 5	2 Plätze
89601	<b>Schelklingen-Schmiechen</b>	Kirchplatz	2 Plätze
89197	<b>Weidenstetten</b>	Dorfplatz 10 (beim alten Feuerwehrhaus)	1 Platz
72589	<b>Westerheim</b>	Kirchplatz 16 (beim Rathaus)	8 Plätze
72589	<b>Westerheim</b>	Phählerweg 8 (beim Albbad)	8 Plätze



Die Radwege im Alb-Donau-Kreis sind einheitlich beschildert. Für allgemeine Radwege gelten die grün-weißen Radwegeschilder, die an Kreuzungspunkten aufgestellt sind. An die Radwegeschilder sind teilweise zusätzlich ergänzende Tourenschilder angehängt für die Wegweisung der touristischen Radtouren (z.B. für Rundtouren, Thementouren, Fernradwege). Zwischenwegweiser ergänzen die Streckenführungen.

## Hauptwegweiser an Kreuzungspunkten



## Zwischenwegweiser



## Tourenschilder (Beispiele)



## Tipps zur Fahrradmitnahme in Bus und Bahn

Fahrradtouren in Kombination mit Bus und Bahn sind eine gute Möglichkeit, den Aktionsradius für Ausflüge mit dem Bike deutlich zu erhöhen.

Besonders gut geeignet sind dafür die Züge im DING – allen voran die Schwäbische Alb-Bahn und die Lokalbahn Amstetten-Gerstetten mit ihren besonders großen Fahrradabteilen (> [www.alb-bahn.com](http://www.alb-bahn.com)). Auch die modernen Triebwagen auf den anderen Schienenstrecken bieten die Möglichkeit an, Fahrräder einzustellen - wo diese Plätze jeweils zu finden sind, wird durch Symbole neben den Türen angezeigt.

Auch in Bussen und der Straßenbahn ist die Fahrradmitnahme grundsätzlich möglich, sofern Platz dafür zur Verfügung steht - wobei Kinderwagen und Rollatoren immer Vorfahrt vor Fahrrädern haben. Außerdem ist zu beachten, dass Busse und Straßenbahnen an Werktagen von 6 bis 9 Uhr keine Räder aufnehmen können.

Im baden-württembergischen Teil des DING (Kreise Alb-Donau, Biberach und Ulm) ist die Fahrradmitnahme kostenlos - außer an Werktagen von 6 bis 9 Uhr! Wer in dieser Zeit sein Fahrrad im Zug mitnehmen will, benötigt dafür die Tageskarte Fahrrad oder einen Einzelfahrschein Kind.

Fahrplaninfos gibt es in der DING-App oder unter [www.ding.eu](http://www.ding.eu).



## Kostenlose Broschüren

### ALB-DONAU-KREIS

<b>Wandertouren</b>	Eiszeitpfade. Die bewegen!
<b>Fahrradtouren</b>	Erlebnistouren. Weltkultur erfahren!
<b>Rennradtouren</b>	Tour de Alb. Natürlich sportlich!
<b>Höhlenreich</b>	Höhlen, Quellen, Eiszeitschätze
<b>Sehenswert</b>	Kultur, Geschichte, Landschaft
<b>Landgenuss</b>	Regionales, Gastronomie, Eventlocations
<b>Erlebnisangebote</b>	Freizeit, Urlaub, Ausflüge
<b>UNESCO-Welterbe</b>	Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb

### REGION ULM/ALB-DONAU-KREIS

<b>freizeitkarte</b>	Übersichtskarte mit Ausflugszielen
<b>camping</b>	Camping, Zelten, Wohnmobilstellplätze

Infos und Tipps für Ihren Urlaub finden Sie auf unserer Website, Instagram und Youtube.



### Bestellservice:



Alb-Donau-Kreis · Tourismus · Schillerstraße 30 · 89077 Ulm  
Telefon 0731 - 1 85 14 51 · [tourismus@alb-donau-kreis.de](mailto:tourismus@alb-donau-kreis.de)  
[www.tourismus.alb-donau-kreis.de](http://www.tourismus.alb-donau-kreis.de)

### Impressum

**Herausgeber** © Alb-Donau-Kreis, Tourismus, 89070 Ulm  
**Gestaltung** burkert ideenreich | 89081 Ulm  
**Texte** Roswitha Guggemos  
**Karten** Kartengrundlagen:  
S. 6-39 Outdooractive Kartografie  
Geoinformationen © Outdooractive  
© GeoBasis-DE / BKG 2019  
S. 40-43 burkert ideenreich | 89081 Ulm

### Fotos

Alb-Donau-Kreis, Städte und Gemeinden, burkert ideenreich, Wolfgang Adler, Jürgen Emmenlauer, Tobias Fröhner, Maximilian Semsch, Helmut Schläiß, Thomas Stephan, Landkreis Heidenheim, Höhlenverein Laichingen/Andreas Schober, Höhlenverein Sontheim/Andreas Scheurer, Rhone1988-Stock.Adobe, Schwäbische Alb/Thomas Rathay, UEF/Gerold Nagel, Urgeschichtliches Museum/Claus Rudolph, Universität Tübingen/Hilde Jensen.

**Auszüge und Veröffentlichungen aus dieser Broschüre nur mit Genehmigung des Herausgebers.**

# Fahrradtouren

Erlebnistouren. Weltkultur erfahren!



Alb-Donau-Kreis · Tourismus  
Schillerstraße 30 · 89077 Ulm  
Telefon 0731/185-1238  
tourismus@alb-donau-kreis.de

[www.tourismus.alb-donau-kreis.de](http://www.tourismus.alb-donau-kreis.de)  
Ausgabe Juli 2024



Unsere Partner:



Biosphärengebiet  
Schwäbische Alb



DEUTSCHE  
DONAU

